

Prima Klima. Natur pur.

Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

47. Jahrgang

Donnerstag, den 06. November 2025

Nummer 23 / Woche 45



NÜMBRECHT
was los

Herbst Winter Werk Kunstmarkt

Ausgesuchtes Kunsthandwerk
Kunstgewerbe präsentieren sich in Nümbrecht.
Eintritt kostenlos!

15. + 16. Nov. 25

Öffnungszeiten 11 - 18 Uhr

GWN Arena · Gouvieuxstraße · 51588 Nümbrecht

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH
02293 - 302302



JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

JETZT
entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.



**Metallbau
Altwicker**

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

VERANSTALTUNGEN

„Nümbrecht is(s)t gesund“ am 22. November

Ein Tag für Körper, Geist und Genuss

Wie Ernährung unser Wohlbefinden beeinflusst, warum Vielfalt auf dem Teller so wichtig ist und wie natürliche Hausmittel unsere Gesundheit stärken können - all das erfahren Besucherinnen und Besucher am **Samstag, 22. November**, bei der Veranstaltung **„Nümbrecht is(s)t gesünder“** auf dem **Schulcampus Nümbrecht**. Zwischen **11 und 16 Uhr** erwartet die Gäste ein vielseitiges Programm mit Vorträgen, Workshops und Mitmach-Angeboten rund um gesunde Ernährung, Bewegung und ganzheitliches Wohlbefinden. Die Veranstaltung wird von der **Gemeinde Nümbrecht** im Rahmen des **REGIONALE 2025-Projekts „Nümbrecht rundum gesund“** organisiert. Ziel ist es, das Thema Gesundheit in all seinen Facetten erlebbar zu machen und Impulse für einen bewussten Lebensstil zu geben. Den Auftakt macht um **11:05 Uhr** **Dr. Edgar Leißling** mit dem Vortrag „Balance für Körper und Gewicht - Stoffwechsel-Blockaden lösen und gesund abnehmen“. Anschließend zeigt **Sylvia Geldmacher** in „Vielfalt auf dem Teller

- was Biodiversität mit Essen zu tun hat“, wie eng Natur und Ernährung zusammenhängen. Parallel zur Mittagspause bietet **Cindy Kunz** von **12:45 bis 14:45 Uhr** einen zweistündigen Workshop zu „Ernährung und Bewegung in den Wechseljahren“ an. Weiter geht es mit **Edith Hesse-Leißling** und dem Vortrag „Gesunder Darm, gesunder Mensch - Wie die Darmflora dein Leben beeinflusst“ (13:15 Uhr). Um **14:15 Uhr** stellt **Dr. Ellen Blommaert** den Essbaren Waldgarten als nachhaltige Ernährungsquelle für die ganze Familie vor. Ab **14:50 Uhr** widmet sich **Sylvia Geldmacher** dem Thema „Gemeinsame Mahlzeiten am Familientisch - Kraftort oder Kriegsschauplatz?“, bevor **Sebastian Klein** und **Sylvia Geldmacher** um **15:25 Uhr** mit „Honig trifft Essig - wie Oxymel deine Gesundheit unterstützen kann“ den Tag genussvoll abrunden. **„Nümbrecht is(s)t gesünder“** lädt alle Interessierten herzlich ein, sich inspirieren zu lassen, Neues zu lernen und gesund zu genießen.



REGIONALE 2025 **NÜMBRECHT** gesund

NÜMBRECHT IS(S)T GESÜNDER

SAMSTAG 22.11.
ab 11:00 Uhr im Schulcampus

Alle Infos auf:
www.nuembrecht-erleben.de

Gemeinde Nümbrecht

Ein Tag voller Inspiration, Austausch und Genuss - für alle, die Lust auf ein gesünderes Leben haben! Da die Teilnehmerzahl für den Workshop von Cindy Kunz begrenzt ist, wird um Anmeldun-

gen gebeten unter:
klaudia.altwicker@nuembrecht.de
Samstag, 22. November
11 bis 16 Uhr
Ort: Schulcampus Nümbrecht
Eintritt frei

„Pettersson zeltet“ -

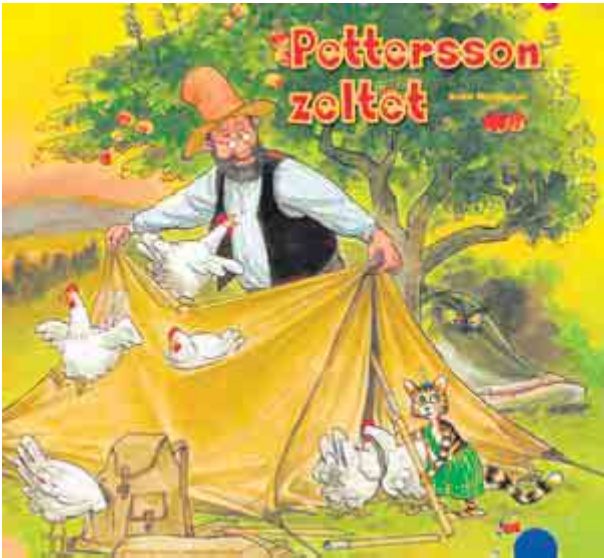
Das Familien-Musical-Erlebnis in Nümbrecht

Am Sonntag, 9. November, um 15 Uhr lädt die Nümbrechter Kur GmbH zu einem besonderen Theatervergnügen für die ganze Familie in den Kursaal des Parkhotels Nümbrecht ein: „Pettersson zeltet“ - nach Sven Nordqvist. Der neugierige Kater Findus hat noch nie in einem Zelt geschlafen. Klar, dass er das endlich ausprobieren möchte! Und auch der alte Pettersson hat eine Idee: Er will seine selbst erfundene Flitzbogenwurfangel testen. Also brechen die beiden zu einem kleinen Abenteuer auf - mit Wandern, Angeln und Zelten. Doch wie so oft bei Pettersson und Findus läuft nicht alles nach Plan. Stattdessen kommt alles ganz anders - und sorgt für jede Menge Überraschungen, Spaß und gute Laune. Das liebevoll inszenierte Famili-

en-Musical richtet sich an kleine und große Besucherinnen und Besucher ab 3 Jahren und verspricht einen fröhlichen und kurzweiligen Nachmittag in Nümbrecht. Neben witzigen Dialogen und schwungvoller Musik erwartet das Publikum eine fantasievolle Inszenierung mit vielen originellen Ideen. Natürlich fehlen auch die bekannten Figuren und die typische Portion Pettersson-und-Findus-Chaos nicht, die für strahlende Kinderaugen und schmunzelnde Erwachsene sorgen. **Eintrittskarten** sind im Vorverkauf erhältlich:

- Kinder (3 bis 12 Jahre): 6 Euro
- Erwachsene/Kinder ab 13 Jahren: 9 Euro (jeweils inkl. Vorverkaufsgebühr)

Vorverkaufsstellen: Touristinfo



Wittener Kinder- und Jugendtheater

Nümbrecht, Hauptstraße 16, Tel. 02293 - 302 302, sowie online unter <https://www.bergisch-live.de/594603>. An der Nachmittagskasse kosten die Tickets 7 Euro für Kinder und

10 Euro für Erwachsene.
Veranstalter:
Nümbrechter Kur GmbH
Veranstaltungsort:
Parkhotel Nümbrecht, Kursaal
Einlass: 14:45 Uhr

Herbstlicher Werkkunstmarkt in Nümbrecht



Nümbrechter Kur GmbH

Der beliebte Herbst-Winter-Werkkunstmarkt lädt nach Nümbrecht ein - am 15. und 16. November in der GWN-Arena

Wenn die Tage kürzer werden und eine erste winterliche Vorfreude in der Luft liegt, öffnet die GWN-Arena in Nümbrecht erneut ihre Türen für ein kreatives Nümbrechter Highlight: Am Wochenende des 15. und 16. November, jeweils von 11 bis 18 Uhr, verwandelt sich die Arena in ein buntes Schaufenster voller handgemachter Kostbarkeiten - und das bei freiem Eintritt. Rund 45 Ausstellerinnen und Aussteller bringen die Halle zum Leuchten: Feine Keramiken, funkelnder Schmuck, zarte Häkel- und Strickarbeiten, fantasievoll

gestaltete Grußkarten, liebevolle Holzarbeiten, kuschelige Filzkunst und viele weitere kleine und große Schätze warten darauf, entdeckt zu werden. Perfekt, um das Zuhause herbstlich zu schmücken oder schon erste besondere Geschenke für die Winterzeit zu finden. Viele Kunsthandwerkerinnen und -handwerker lassen sich zudem bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen - und geben spannende Einblicke in ihr kreatives Können. Auch fürs leibliche Wohl ist gesorgt: Die Dorfgemeinschaft Harscheid verwöhnt die Gäste mit guter Laune und Geschmack. Bequem und klimafreundlich anreisen mit Monti Ganz ohne Parkplatzsuche: Der On-Demand-Fahrdienst „Monti“ der OVAG bringt Besucherinnen und Besucher aus dem Gemeindegebiet Nümbrecht, dem Stadtgebiet Wiehl und aus Marienheide direkt zur GWN-Arena. Alle Infos und Haltestellen findet ihr unter www.ovag-monti.de. Außerdem wird die Gemeinde Nümbrecht gemeinsam mit der OVAG am Sonntag, 16. November, von 12 bis 16 Uhr über den Fahrdienst Monti Auskunft geben. Wer Monti noch nicht kennt, kann sich gerne in der GWN Arena über das Monti-Busangebot und die Funktionsweise informieren. Lassen Sie sich treiben, stöbern



Nümbrechter Kur GmbH

Sie nach Herzenslust und genießen Sie ein herbstliches Wochenende in der GWN-Arena.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH Ort: GWN-Arena Nümbrecht

Nümbrechter Veranstaltungen

Jeden Samstag (15 - 18 Uhr) Ponywanderung
Ponys putzen und satteln, Ausritte durch den Wald, Picknick mit den Ponys, Ponys führen und kuscheln
Veranstalter: Mandy's Hof, Nümbrecht Hömel
Anmeldung und weitere Informationen: Mandy's Hof, Tel. Nr. 015112004438
Ab 4 Jahren. Kosten pro Kind: 35 €
Jeden Mittwoch (08 - 13 Uhr) Wochenmarkt
Einkauf unter freiem Himmel
Jeden Mittwoch von 8-13 Uhr öffnet unser Wochenmarkt auf dem Dorfplatz seine Pforten.
Veranstalter: Gemeinde Nümbrecht
Veranstaltungsort:

Dorfplatz Nümbrecht
Jeden Donnerstag (10 Uhr) Walking mit dem SGV Abteilung Homburger Land
Jeden Donnerstag um zehn, sieht man uns im Walde geh'n.
Das Wetter ist uns einerlei, denn wir sind alle gern dabei.
Wer sich gerne in frischer Luft bewegen möchte, ist herzlich willkommen.
Nur bei Glatteis oder Gewitter laufen wir nicht.
Ansprechpartner: Maria Breyer, Tel.: 0173/2506208
Veranstalter: SGV Abteilung Homburger Land
Treffpunkt: Nümbrecht-Elsenroth, Kreuzheide 1 (Sportzentrum Kreuzheide)

Jeden letzten Sonntag im Monat Brettspiele Café in der „Teestube“ in Bierenbachtal
Für Menschen jeden Alters, die Lust haben, gemeinsam zu spielen. Es gibt zahlreiche neue & alte Spiele, nette Mitspieler sowie leckere Getränke.
Jeden letzten Sonntag im Monat. Eintritt frei!
Veranstalter: Kultur in der Kapelle e.V., Freibadstr. 1, Nümbrecht
Veranstaltungsort: Kultur in der Kapelle e.V., Freibadstr. 1, Nümbrecht
Bis 15.12.2025 (montags, 18 - 19 Uhr) **Rückenfit - Stabilisationstraining in der Sporthalle des Dr. Becker PhysioGyms**
Unser Rücken mit seinen Mus-

keln und Bändern wird im Alltag in der Regel viel zu wenig gefordert. Dabei ist eine kräftige Muskulatur der beste Schutz gegen Rückenschmerzen.
Inhalt dieses Wirbelsäulengymnastik-Kurses sind gezielte Übungen zur Stärkung der tiefen Rücken-, Bauch- und Beinmuskulatur mit dem eigenen Körpergewicht oder Kleingeräten, ergänzt durch Übungen für mehr Beweglichkeit und Flexibilität, vor allem der zur Verkürzung neigenden Muskelgruppen.
Die Verbesserung der Koordination, des Körpergefühls, sowie die Schulung der aufrechten Haltung im Sitzen, Stehen und Gehen fließen ebenso mit ein.

VERANSTALTUNGEN

Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittener geeignet, zertifiziert nach Paragraph 20 SGB V und wird von den Krankenkassen bezuschusst.

Veranstalter:

Dr. Becker PhysioGym Nümbrecht
Veranstaltungsort:

Dr. Becker PhysioGym Nümbrecht
Bis **03.12.2025** (mittwochs, 10 - 10:30 Uhr) **Minifische** für Kinder von 1 bis 3 Jahren

Weitere Informationen auf <https://dr-becker-physiogym.de/>

Veranstalter:

Dr. Becker PhysioGym

Veranstaltungsort:

Dr. Becker PhysioGym

Bis **01.02.2026 Mathematik zum Anfassen**

Knobeln, tüfteln, staunen: Vom 11. Oktober 2025 bis zum 1. Februar 2026 verwandelt sich die Orangerie des Museum und Forum Schloss Homburg in Nümbrecht in ein buntes Mitmach-Labor. Die Sonderausstellung „Mathematik zum Anfassen“ lädt Groß und Klein ein, Mathematik einmal völlig neu zu erleben - spielerisch, kreativ und voller Aha-Momente. Weitere Informationen unter www.schloss-homburg.de

Veranstalter: Museum und Forum Schloss Homburg

Veranstaltungsort: Museum und Forum Schloss Homburg

07.11.2025 bis 16.01.2025 (freitags, 14 - 14:30 Uhr) **Minifische** für Kinder ab 3 Jahren

Weitere Informationen auf <https://dr-becker-physiogym.de/>

Veranstalter:

Dr. Becker PhysioGym

Veranstaltung:

Dr. Becker PhysioGym

08.11.2025 (14 Uhr) **Nümbrecht kennenlernen**

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 + 7 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der

Touristinfo Nümbrecht notwendig.
Tel.: 02293-302302

Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.

08.11.2025 (19 Uhr) **Benefizkonzert - Musikverein Heddinghausen und „The Voice Boys“** zugunsten des Fördervereins der Hospizarbeit in Wiehl

Der Förderverein der Hospizarbeit in Wiehl feiert in diesem Jahr 25-jähriges Bestehen. Ein Benefizkonzert für den Förderverein geben aus diesem Anlass der Musikverein Heddinghausen unter Leitung von Ewald Metzger und der Männerchor „The Voice Boys“ unter der Leitung von Ralf Zimmermann. Beide Ensembles werden ein breites Repertoire quer durch viele Musikstile bieten.

Eintritt: 15 €

Beginn: 19Uhr Einlass: 18 Uhr
Kartenvorverkauf: Buchhandlung Hansen & Kröger Wiehl, Wiehl-Ticket im Rathaus Wiehl, Volksbank Oberberg Wiehl, Volksbank Oberberg Bielstein, Volksbank Oberberg Oberwiehl, Volksbank Oberberg Nümbrecht, Buchhandlung Lesezeichen Nümbrecht

Veranstalter: Freunde und Förderer der Hospizarbeit in Wiehl e.V.
Veranstaltungsort: Wiehltalhalle Wiehl

09.11.2025 (15 Uhr) **Kindertheater „Pettersson zeltet“**

Einlass ist ab 14:45 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf www.nuembrecht-erleben.de
Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH

Veranstaltungsort:

Parkhotel Nümbrecht (Kursaal)

12.11.2025 (19:30 Uhr) **Biodanza - Der Tanz des Lebens - Offener Biodanza-Abend**

In einem Alltag voller Herausforderungen ist Biodanza ein Spielplatz der Möglichkeiten. Wir erschaffen an jedem Tanzabend gemeinsam ein Umfeld, in dem Du mit Leichtigkeit und Freude Neues entdecken kannst. Unterstützt durch lebendige und ruhige Musikstücke und die Anleitung verschiedener Bewegungen führe ich Dich durch die Tanzereinheit. Das Erleben in der Bewegung zur Musik ist wie eine Traumreise. Die Bewertung über uns selbst tritt vor der Erfahrung zurück. Es gibt nichts zu tun oder zu erreichen, kein richtig oder falsch. Insofern ist Bio-

danza auch für all diejenigen geeignet, die von sich behaupten, nicht tanzen zu können oder vielleicht Bewegungseinschränkungen haben. Es eröffnet sich Dir ein neuer Zugang zu Deinem Körper in Bewegung und Verbindung und Dein ganzes System kann sich entspannen.

Komm und probiere es aus.

Weitere Informationen:

www.biodanzamitkerstin.de.

Bitte vorherige Anmeldung unter Tel.: 0175 - 7051414

Veranstalter: Kerstin Peinzke,

Biodanza-Lehrerin,

www.biodanzamitkerstin.de,

tanze@biodanzamitkerstin.de

Veranstaltungsort: Gaderoth (Dorfhaus, Rolandsborn 14, 2.

Obergeschoss

14.11.2025 (14 Uhr) **Die gemütliche Kurzstrecke**

einfache Wege, ca. 4-5 km

Schlusseinkehr: möglich
Ansprechpartner: Rosemarie Romboy

Tel. 02293/7400 oder 0151/59119186

Veranstalter: SGV Abteilung Homburger Land

Treffpunkt: 14 Uhr Wiehl, Parkplatz Vorderbereich Eissporthalle

14.11.2025 (17 Uhr) **Nachts im Museum**

Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren

Weitere Informationen unter www.schloss-homburg.de

Veranstalter: Museum und Forum Schloss Homburg

Veranstaltungsort: Museum und Forum Schloss Homburg

14.11.2025 (18 Uhr) **Love is all there is - Tour 2025**

Konzert im Haus der Kunst

Das Singer/Songwriter Duo Lutz Schröder/Detti Krause gibt am 14.11.2025 ein sehr persönliches Konzert im Haus der Kunst in Nümbrecht.

Lutz Schröder ist seit langen Jahren als Songwriter aktiv und in seiner südwestdeutschen Heimat sowie im Ruhrgebiet live unterwegs. Detti Krause spielt seit einem halben Jahrhundert Gitarre in verschiedenen Bands und Musikprojekten. Auftritte in TV, Radio sowie auf Bühnen in Deutschland und den Niederlanden und ein Plattenvertrag kennzeichnen seine musikalische Karriere. Seit zwei Jahren sind Lutz und Detti nun gemeinsam auf Tour. Die beiden haben eigene

Songs vom Anfang des Jahres erschienenen Album „Love Is All There Is“ im Gepäck, dazu bekannte und weniger bekannte Titel aus Pop, Rock und Folk, meist anders arrangiert als man es kennt, vornehmlich mit Gitarren, wie immer nicht nur akustisch, sondern auch elektrisch, mit Keyboards und Loops!

Konzertbeginn ist um 18 Uhr. Für die Deckung der Unkosten wird um Spenden gebeten. Wer mehr erfahren möchte, kann sich auf der Seite

www.lutzschroedermusic.com umschauen und schon einmal einstimmen.

Veranstalter: Lutz Schröder Music

Veranstaltungsort:

Haus der Kunst, Nümbrecht

15. + 16.11.2025 (11 - 18 Uhr)

Herbst-Winter-Werkkunstmarkt

In Nümbrecht präsentieren sich exquisites und ausgesuchtes Kunsthandwerk und Kunstgewerbe.

Eintritt: kostenfrei

Veranstalter:

Nümbrechter Kur GmbH

Veranstaltungsort:

GWN-Arena Nümbrecht

15.11.2025 (14 Uhr) **Nümbrecht kennenlernen**

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 + 7 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig.

Tel.: 02293-302302

Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.

17.11.2025 (17 - 20 Uhr) **Workshop: Adventskranz binden**

Kosten: 120 € inkl. Materialien

Weitere Termine finden Sie auf: <https://bluetenmoment.de/>

Anmeldung beim Blütenmoment-Team unter Tel: 02293 - 8179444 oder per Mail an info@bluetenmoment.de

Veranstalter: Blütenmoment

21.11.2025 (17 Uhr) **Nachts im**

Museum

Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren
Weitere Informationen unter www.schloss-homburg.de
Veranstalter: Museum und Forum Schloss Homburg
Veranstaltungsort: Museum und Forum Schloss Homburg
21.11.2025 (18 - 21 Uhr) Blütenmoment: Advents-Ausstellung
Weitere Informationen auf info@bluetenmoment.de
Veranstalter: Blütenmoment
22.11.2025 (11 Uhr) Nümbrecht

is(s)t gesünder

Seid dabei!
Wir laden alle Nümbrechter Bürgerinnen und Bürger sowie Gesundheitsakteure sehr herzlich zu unserer Veranstaltung „Nümbrecht is(s)t gesünder“ ein.
Die Veranstaltung bietet einen Ort zum Zusammenkommen, Austauschen und Kennenlernen für alle Interessierten zum Thema Gesundheit.
Zeit: 11 bis 16 Uhr
Weitere Informationen bei der Gemeinde Nümbrecht, Klaudia

Altwicker, 02293-302144 oder klaudia.altwicker@nuembrecht.de
Veranstalter: Gemeinde Nümbrecht
Veranstaltungsort: Schulcampus Nümbrecht
22.11.2025 (14 Uhr) Nümbrecht kennenlernen
Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 + 7 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem

REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.
Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.
Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig.
Tel.: 02293-302302
Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.

Wintermärchen in Nümbrecht

Die Tage werden wieder kürzer und tatsächlich ist es bald schon wieder so weit:
Das Wintermärchen der GWN findet statt. Zum Anlass des Anschaltens der Weihnachtsbeleuchtung in Nümbrecht gibt es am 29. November von 17 bis 19 Uhr das beliebte kleine Programm für die ganze Familie.
Wie immer baut die Feuerwehr Nümbrecht ihre Zelte an der evangelischen Kirche in der Hauptstraße auf und kümmert sich um das leibliche Wohl. Der Posaunenchor Wirtenbach sorgt für weihnachtliche Musik.
Im warmen Bastelzelt der GWN können Kinder (ab etwa 4 Jahren) einen beleuchteten Weihnachtsaufsteller aus Holz zusammenbauen und bemalen. Dazu gibt es eine Kerze mit Glashal-

ter. So hat man einen besinnlichen Weihnachtsschmuck, der zuhause aufgestellt oder auch an einen lieben Menschen verschenkt werden kann. Das Mitmachen ist für alle Kinder kostenlos.
Der Schmuck am großen Weihnachtsbaum wird in diesem Jahr von den Kindern aus den folgenden Kindergärten bemalt: DRK-Kindertagesstätte „In den Gärten“ Harscheid, Evangelischer Kindergarten „Regenbogen“ Bierenbachtal, Johanniter Kindergarten Grötzenberg und Johanniter Kindertagesstätte Nümbrecht.
Jedes Kind bekommt ein kleines Geschenk für die Vorweihnachtszeit und die GWN verlost traditionell zehn Weihnachtsgänse sowie einen Gutschein für eine Ballonfahrt mit Lutz für zwei Perso-



Gemeindewerke Nümbrecht

nen. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos.
Alle Nümbrechterinnen und Nüm-

brechter sind ganz herzlich dazu eingeladen, gemeinsam den Beginn der Adventszeit zu feiern.

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Prima Klima. Natur pur.

Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper

**NÜMBRECHT
AKTUELL**

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

MEDIENBERATERIN
Daniela Kessler

FON 02241 260-131
E-MAIL d.kessler@rautenberg.media

Bekanntmachung einer beabsichtigten Einziehung eines öffentlichen Weges in Nümbrecht-Bierenbachtal, Freibadstraße

Gemarkung Nümbrecht, Flur 4, Flurstück 143

Das Grundstück der Gemarkung Nümbrecht, Flur 4 Flurstück 143 ist im Rahmen des Umlegungsverfahrens Niederbierenbach als öffentlicher Wirtschaftsweg gewidmet worden.

Die im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Wegeparzelle im Orts-
teil Bierenbachtal soll eingezogen und anschließend veräußert wer-
den.

Daher ist beabsichtigt die Wegeflächen gemäß § 7 der Gemeindeord-
nung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994
(GV NW S. 666/SGV NW 2023) in der zurzeit gültigen Fassung in
Verbindung mit § 61 Abs. 4 der Reichsumlegungsordnung vom
16.06.1937 (Reichsgesetzblatt Teil I Nr.70, S.629) durch Satzung einzu-
ziehen.

Die Absicht der Einziehung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht,
um Gelegenheit für Einwendungen zu geben. Einwendungen können
vom 07.11.2025 bis zum 28.11.2025

schriftlich an den Bürgermeister der Gemeinde Nümbrecht, Haupt-
straße 16, 51588 Nümbrecht oder zur Niederschrift im Rathaus, vorge-
bracht werden.

Ein Lageplan, aus dem der einzuziehende Bereich ersichtlich ist, kann
während der Dienststunden

Montag - Donnerstag 8:30 Uhr - 12:30 Uhr & 13:30 - 16:00 Uhr

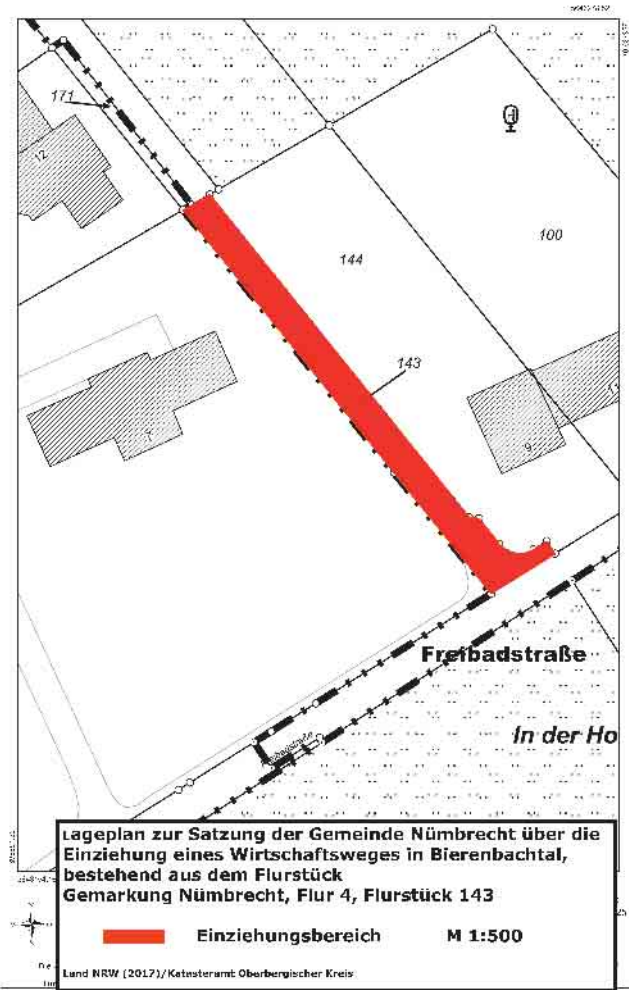
Freitags 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

im Rathaus der Gemeinde Nümbrecht, Hauptstraße 16,
51588 Nümbrecht, Zimmer 318 eingesehen werden.

Nümbrecht, 27.10.2025

Der Bürgermeister

Gez. Hilko Redenius



Ende: Amtliche Bekanntmachungen

AUS DEM RATHAUS

Jahresabschluss 2024 der BEG Nümbrecht Bau- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Die Gesellschafterversammlung der BEG Nümbrecht Bau- und Entwicklungsgesellschaft mbH hat am 09.10.2025 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Rat stellt die Bilanz zum 31.12.2024 der BEG mbH, abschließend mit einer Bilanzsumme i.H.v. 12.194.284,94 EUR und die Gewinn- und Ver-

lustrechnung für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024, abschließend mit Umsatzerlösen von 1.463.864,10 EUR und einem Jahresüberschuss von 114.997,95 EUR fest.

2. Der Jahresüberschuss für 2024 in Höhe von 114.997,95 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen

3. Dem Aufsichtsrat der BEG mbH wird für 2024 die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BSP Bauer, Soest & Partner mbH.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Zeit vom

10.11.2025, bis zum 28.11.2025

bei der Gemeinde Nümbrecht, Rathaus, Zimmer 302, 51588 Nümbrecht, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht aus.
gez.
Hilko Redenius
Bürgermeister

Jahresabschluss 2024 der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH

Die Gesellschafterversammlung der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH hat am 09.10.2025 folgenden Beschluss gefasst:

- 1. Der Rat stellt die Bilanz zum 31.12.2024 der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH, abschließend mit einer Bilanzsumme von 61.763.353,82 EUR und die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom

01.01.2024 bis 31.12.2024, abschließend mit Umsatzerlösen (ohne Strom- und Energiesteuer) von 31.357.914,97 EUR und einem Jahresüberschuss von 850.490,30 EUR fest.
2. Der Jahresüberschuss für 2024 in Höhe von 850.490,30 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen. Außerdem wird be-

schlossen, 3.000.000,00 EUR aus dem Gewinnvortrag in die Gewinnrücklage einzustellen.

- 3. Dem Aufsichtsrat der GWN GmbH wird für 2024 die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ETL WRG GmbH. Der Jahresabschluss und der La-

gebericht liegen in der Zeit vom **10.11.2025 bis zum 28.11.2025**

bei der Gemeinde Nümbrecht, Rathaus, Zimmer 306, 51588 Nümbrecht, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht aus.

gez.
Hilko Redenius
Bürgermeister

Jahresabschluss 2024 der Nümbrechter Kur GmbH

Die Gesellschafterversammlung der Nümbrechter Kur GmbH hat am 09.10.2025 folgenden Beschluss gefasst:

- 1. Der Rat stellt die Bilanz zum 31.12.2024 der Nümbrechter Kur GmbH, abschließend mit einer Bilanzsumme von 86.505,41 EUR und die Gewinn- und Verlustrechnung für

die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024, abschließend mit Umsatzerlösen von 354.943,72 EUR und einem Jahresfehlbetrag von 12.767,99 EUR fest.
2. Der Jahresfehlbetrag von 12.767,99 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Aufsichtsrat der Nüm-

brechter Kur GmbH wird für 2024 die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2024 trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft SBP Bauer, Soest & Partner mbH.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Zeit vom **10.11.2025 bis zum**

28.11.2025

während der allgemeinen Geschäftszeiten in den Betriebsräumen der Kur GmbH, Hauptstr. 16, 51588 Nümbrecht (Rathaus, Zimmer 302) zur Einsicht aus.

gez.
Hilko Redenius
Bürgermeister

Sitzungstermine

Konstituierende Ratssitzung

Donnerstag, 20.11.2025,
17.00 Uhr im Ratssaal

Haupt- und Finanzausschuss

Dienstag, den 09.12.2025,
17.00 Uhr im Ratssaal

Rat

Donnerstag, den 11.12.2025,
17.00 Uhr im Ratssaal

Jede Einwohnerin und jeder Einwohner hat die Möglichkeit, im Rat sowie im Haupt- und Finanzausschuss bis zu fünf Einwohnerfragen je Sitzung zu stellen.

Diese sind mindestens 7 Tage vor der jeweiligen Sitzung schriftlich beim Bürgermeister einzureichen.



Gemeinde Nümbrecht Der Bürgermeister

Bei der Gemeindeverwaltung ist eine Stelle im Bereich des Bauhofes zu besetzen:

Straßenbauer/in (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter www.nuembrecht.de/Buergerinfo/Rathaus-Info/Stellenangebote.



Kennen Sie das neue ÖPNV-Angebot in Wiehl, Nümbrecht und Marienheide?



(Foto: VRS, Smilla Dankert)

Die OVAG und die Gemeinde Nümbrecht laden am **Sonntag, den 16. November 2025** herzlich dazu ein, sich auf dem Herbst-Winter-Werkkunstmarkt von **11-17 Uhr** über das neue flexible Busangebot und die Funktionsweise zu informieren.

Wir freuen uns über Ihren Besuch am monti-Infostand **im Foyer der GWN Arena!**

Geänderte
Öffnungszeiten
des Rathauses
(ab 01.07.2025)

Allgemeine Öffnungszeiten:

Mo – Do	08:30 Uhr bis 12:30 Uhr 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro u. Touristinfo:

Mo – Do	08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Mo u. Mi	13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Di u. Do	13:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Zusätzlich öffnet die Touristinfo in den Monaten April bis Oktober auch an den Wochenenden:

Samstag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Sonntag	10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Sozialamt: Mittwochs geschlossen
SGB XII

Mo, Di, Do, Fr.	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
-----------------	-------------------------

Asyl:

Mo, Di, Do, Fr.	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Wohngeld:

Mo, Di, Do, Fr	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Standesamt:

Mo – Do	08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Mo u. Do	13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Notfallrufnummern
außerhalb der Öffnungszeiten

Ordnungsamt 02261 65028
über die Leitstelle des OBK

Notfall Strom 02293 9113-44

Notfall Gas 02293 9113-77

Notfall Wasser 02293 9113-22

Störung Breitband 02293 9113-66

Störung Wärme 02293 9113-33

Volkstrauertag

Der Volkstrauertag ist in Deutschland seit 1952 ein staatlicher Feiertag, der alljährlich zwei Wochen vor dem Advent stattfindet. Er soll an die Opfer von Krieg und Gewalt erinnern und zudem als Mahnung zu Versöhnung, Verständigung und Frieden in der Welt dienen.

Die Zahl der Todesopfer, die weltweit im vergangenen Jahr durch Kriege und sogenannte bewaffnete Konflikte gestorben sind, war in den letzten 30 Jahren nie so hoch. Auch die Toten aus den Kriegen in der Ukraine und in Israel zählen hierzu.

Aber nicht nur die Soldaten, die ihr Leben verloren haben, sind Opfer des Krieges. Leitragende sind auch alle anderen durch Kriegshandlungen oder deren Folgen Verstorbenen sowie die Verletzten, die Vertriebenen, die Ver-

gewaltigten und vor allem die Kinder, die unter den kriegesischen Ereignissen ihr Leben lang leiden. An alle diese Opfer soll am

16. November 2025,
um 12.00 Uhr

im Foyer des Rathauses
in Nümbrecht

im Rahmen einer Gedenkstunde mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal in Nümbrecht und in Bierenbachtal-Stockheim gedacht werden.

Allen die an der Gestaltung des Gedenktages beteiligt sind, sei an dieser Stelle bereits jetzt herzlich gedankt.



Einladung zur
Mitgliederversammlung
des Schwimmverein
Nümbrecht e.V.

Die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes findet am Donnerstag, den 20.11.2025 um 19.45 Uhr im Familienbad Element, in Nümbrecht statt.

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis zum 14.11.2025 bei

der Geschäftsstelle Axel Neumann, In der Au 16, 53545 Linz a. R., oder per E-Mail an: axel.neumann@schwimmverein-nuembrecht.de einzureichen.

Alle Mitglieder haben Zutritt zur Mitgliederversammlung und sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Herzliche
Glückwünsche

an die Eheleute Maria und Ulrich Malkus zur Goldenen Hochzeit am 14. November 2025.

Herzliche
Glückwünsche

an die Eheleute Gabriele und Hugh Renton zur Goldenen Hochzeit am 19. November 2025.



Programm Jugendzentrum Nümbrecht

Montag: 15 Uhr - 20 Uhr
Offener Treff

Dienstag: 15 Uhr - 20 Uhr
Offener Treff
16:15 Uhr - 18:30 Uhr Bogenschießen (jede gerade Kalenderwoche)
16:15 Uhr - 20 Uhr Klettern (jede ungerade Kalenderwoche)

Mittwoch: 15 Uhr - 16 Uhr
Offener Treff
16 Uhr - 17:30 Uhr Kochen im Juze für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren.
Unkostenbeitrag: 0,50 €. Anmeldung im Juze.
17:30 Uhr - 21 Uhr Offener Treff

Donnerstag: 15 Uhr - 20 Uhr
Offener Treff

Freitag: 14 Uhr - 18 Uhr
Offener Treff
18 Uhr - 20 Uhr Juze +16 (jede ungerade Kalenderwoche) für alle ab 16 Jahren mit altersentsprechendem Angebot.
20 Uhr - 23 Uhr Nachtsport
20 Uhr - 21 Uhr für Kids ab 12 Jahren und
21 Uhr - 23 Uhr ab 16 Jahren in der alten Sporthalle am Schulzentrum Nümbrecht

Samstag und Sonntag: Programm nach Vereinbarung oder Ankündigung im Juze.
Ausführliche Infos zu unseren vielseitigen Freizeitangeboten erhalten Sie im Jugendzentrum Nümbrecht und unter www.jugendzentrum-nuembrecht.de.



Streetwork Nümbrecht

Jörn Hägele
E-Mail: streetwork@nuembrecht.de
Handy: 0151 42576813
Terminabsprachen sind jederzeit möglich!



Ende: Aus dem Rathaus

SCHUL-"SACHEN"

Martinszug

Am **Dienstag, 11. November**, veranstaltet die Gemeinschaftsgrundschule Nümbrecht wieder ihren traditionellen Martinszug. Unterstützt wird die Schulgemeinschaft dabei durch den Heimatverein Nümbrecht, die Feuerwehr, die Musikschule Waldbröl und viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.



Die Aufstellung erfolgt um 17:45 Uhr in der Jakob-Engels-Straße am Haus der Kunst. Der Zug führt über die Dorfstraße an der ev. Kirche vorbei zum

Kurpark. Dort wird nach dem Martinszug das Martinsfeuer angezündet und abgebrannt.





22. November 2025
14:00 - 17:00 Uhr

WEIHNACHTS-BASAR

Grundschule Nümbrecht

SELBSTGEMACHTES UND GEBACKENES DER KLASSEN

MITMACHAKTIONEN

KAFFEE UND KUCHEN VOM FÖRDERVEREIN

WAFFELN UND WÜSTCHEN VON ÜMI UND OGS

Veranstalter:
Förderverein der GGS Nümbrecht
Mach-Yehuda-Straße 4

Dekoration • Geschenke • Kostlichkeiten

Mitmachaktionen • Kumpel • Kneifen



Neues vom Campus

Schnuppertag an der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth

Eine Schule für alle



Am **Samstag, den 15. November 2025**, öffnet die Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth an **beiden Standorten** von **10.00 bis 13.00 Uhr** (Einlass ab 09.45 Uhr) ihre Türen für interessierte Viertklässlerinnen und Viertklässler sowie deren Eltern. Der Schnuppertag bietet vielfältige Einblicke in das Lernen, Leben und Miteinander an unserer Schule. Nach einer Begrüßung durch die Schulleitung haben die Kinder Gelegenheit, am **Schnupperunterricht** teilzunehmen und Unterricht auf neue, spannende Weise zu erleben. Für die Eltern stehen **Führungen, Informationsangebote** sowie zahlreiche Möglichkeiten zum **Gespräch mit Lehrerinnen und Lehrern, der Schulleitung** und weiterem pädagogischen Personal bereit. Die **Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth** versteht sich als „Schule für alle“,

an der Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer individuellen Stärken und Interessen gefördert werden. Vorgestellt werden an diesem Tag die verschiedenen **Lernwege und Abschlüsse**, Informationen zur **Fächerwahl ab Klasse 7**, zu **Kooperationen mit weiterführenden Schulen, Betrieben und regionalen Partnern** sowie zu den Angeboten, die das soziale und gemeinschaftliche Lernen stärken.



Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der **modernen medialen Ausstattung** der Schule. Jede Schülerin bzw. jeder Schüler der **Klassenstufe 5 erhält ein eigenes iPad**, das im Unterricht täglich genutzt wird. Damit setzt die Schule konsequent auf zeitgemäßes Lernen und die Entwicklung digitaler Kompetenzen - von Anfang an. Neben dem Unterrichts- und Informationsangebot laden zahlreiche **Mitmachaktionen** zum Entde-

cken ein. Eine **Cafeteria** steht für die Besucherinnen und Besucher offen, und für **Geschwisterkinder wird eine Betreuung** angeboten, sodass Familien den Vormittag entspannt gemeinsam gestalten können. Der Schnuppertag bietet damit eine ideale Gelegenheit, das vielfältige Angebot der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth kennenzulernen - von den individuellen Lernwegen über die mo-

derne technische Ausstattung bis hin zum lebendigen Schulalltag an beiden Standorten.

Standort Nümbrecht: Mateh-Yehuda-Str.5, 51588 Nümbrecht
Standort Ruppichteroth: St. Florian Str.2, 53809 Ruppichteroth
Am Samstag, 29. November lädt unser Kooperationspartner, das **HGN am Campus**, zum Tag der offenen Tür ein.

Ihre / Deine Möglichkeiten die Sekundarschule an den Standorten Ruppichteroth und Nümbrecht kennenzulernen.

SCHNUPPERTAG

An beiden Standorten
Samstag, 15.11.25
Einlass ab 09.45 Uhr
Eröffnungsveranstaltung 10.00 Uhr

INFOABENDE

Standort Ruppichteroth
Mittwoch, 19.11. 25 um 19.00 Uhr

Standort Nümbrecht
Donnerstag, 20.11.25 um 19.00 Uhr

Elternhospitation ist nach Absprache mit Frauke Wijn im Januar 2026 möglich.

Für Rückfragen zu den Veranstaltungen oder zum Anmeldeverfahren unserer Schule richten Sie sich gerne an Nadine de Wijn (Abteilungsleitung) über n.dewijn@sek-nr.de

sek-nr.de

Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth

Ende: Neues aus dem Campus



Neubaugebiet Engelskirchen-Buschhausen

Nutzung	Allgemeines Wohngebiet
Grundstücksgroßen	ca. 550 m ² (Durchschnitt)
Anzahl Bauplätze	82
Ort	51766 Engelskirchen-Buschhausen
Bebauungsplan	Bebauungsplan Nr. 84 Buschhausen
Haustypen	Einzel- und Doppelhäuser



Fakten im Überblick

- Voll erschlossene Bauplätze
- Moderne Straßen, sichere Gehwege, Spielflächen, Schutzflächen für Natur und Landschaft sowie eine durchdachte Verkehrsführung
- Ortsrandlage Runderoth, fußläufig zum Ortskern und Bahnhof
- Autobahn A 4 Köln/ Gummersbach schnell erreichbar
- Engelskirchen verfügt über hochmoderne Schulen, Kindergärten und Freizeiteinrichtungen

Aktuelle Informationen zu dem Baugebiet sowie alle noch verfügbaren Bauplätze finden Sie auf unserer Internetseite: www.eg-engelskirchen.de/projekte





Schutz bei Starkregen

Mit den Tipps der Verbraucherzentrale NRW bleiben Keller und Souterrain trocken

Heftige Gewitter, stundenlanger Regen und überforderte Kanalisationen - mit zunehmenden Wetterextremen steigt auch das Risiko für Überschwemmungen. Besonders gefährdet sind tief-liegende Hauseingänge, Keller und Souterrainräume. Kann das Wasser aus der Umgebung nicht abfließen, gelangt es von außen oder durch die überlastete Kanalisation ins Gebäude. Die Folgen sind nasse Wände, beschädigte Böden und zerstörte Einrichtungen.

„Besonders tückisch: Für Rückstauschäden haften Grundstückseigentümer:innen in der Regel selbst. Deshalb gilt: je besser die Vorsorge, desto geringer das Risiko“, erklärt Fatma Özkan von der Gruppe Klimaanpassung der Verbraucherzentrale NRW und gibt Tipps, wie man das Zuhause vor den Folgen von Starkregen schützen kann.



Zu Überschwemmungen im Keller soll es gar nicht erst kommen.

Wer gezielt vorsorgen will, sollte zunächst sein Risiko vor Ort einschätzen. Hat die Kommune keine eigene Starkregengefahrenkarte, ist das Geoportal des Bundesamts für Kartographie und Geodäsie eine gute erste Auskunftsstelle (www.geoportal.de).

Daraus lässt sich erkennen, wie stark ein Grundstück im Fall extremer Regenereignisse gefährdet ist. Diese Informationen sind die Grundlage, um gezielt Maßnahmen zu planen - individuell zugeschnitten auf Lage und Risiko.

umzuleiten oder abzuhalten. Bauliche Maßnahmen wie Überdachungen, Schwellen oder Aufkantungungen an Hauseingängen kommen in Frage. Empfehlenswert sind auch druckdichte Kellerfenster oder Abdeckungen für Lichtschächte. Auch ein Gefälle, das vom Haus wegführt, hilft, Wasser abzuhalten. Auf größeren Grundstücken können Geländemulden Wasser aufnehmen. Des Weiteren tragen entsiegelte Flächen, beispielsweise im Vorgarten, dazu bei, den Re-

Überblick verschaffen



Christian Dusi
SCHORNSTEINFEGERMEISTER & ENERGIEBERATER

info@schornsteinfeger-dusi.de
Humperdinckstr. 14 | 51588 Nümbrecht
www.schornsteinfeger-dusi.de

Energie sparen – Kosten senken!

Wir bieten Ihnen eine umfassende Energieberatung, Energieausweise, Heizlastberechnung, hydraulischer Abgleich und optimale Auslegung Ihrer Wärmepumpe.

Modernisieren Sie nachhaltig und profitieren Sie von Förderungen.

Jetzt beraten lassen!
02293 8173671

Schutzmaßnahmen gegen Überflutung

Wichtig ist es, oberflächlich abfließendes Regenwasser gar nicht erst ans Haus heranzulassen. Es gilt, das Wasser sicher



Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau
Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weershagen

Tel.: 02262/70 11 86
Fax: 02262/70 11 87

RUND UM MEIN ZUHAUSE

gen besser versickern zu lassen. Besonders bei Neubauten sollten solche Vorkehrungen direkt eingeplant werden. Doch auch Bestandsgebäude lassen sich in vielen Fällen wirksam nachrüsten.

Schutzvorkehrungen gegen Rückstau

Wasser, das nicht mehr über die Kanalisation abfließen kann, sucht sich einen anderen Weg - oft über Toiletten, Bodenabläufe oder Waschmaschinenanschlüsse im Keller. Wer auf Nummer sicher gehen will, verzichtet schon beim Bauen möglichst auf Abflüsse unterhalb der Rückstauenebene und verschließt nicht benötigte Anschlüsse. Eine installierte Hebeanlage, die Abwasser zuverlässig über die Rückstauenebene in den Kanal pumpt, sorgt dafür, dass Toiletten und Duschen auch bei Rückstau weiterhin genutzt werden können. Wer auf einfache und kostengünstige Rückstauklappen setzt, schützt das Gebäude lediglich vor dem Eindringen von Wasser aus dem öffentlichen Kanal, sorgt aber nicht für den Abfluss. Wer länger abwesend ist, sollte vorab die Rückstauklappen verriegelt und die Kellerfenster schließen.

Fachgerechter Einbau

Die beste Technik nützt wenig, wenn sie falsch installiert wird. Für die Planung und den Einbau von Rückstauschutzlösungen sind qualifizierte Sanitärfachbetriebe oder Ingenieurbüros für Wasserwirtschaft die richtigen Ansprechpartner. Bei Neubauten sollten Fachleute eine Rückstausicherung von Anfang an mitdenken.

Regelmäßige Wartung

Hebeanlagen und Rückstauverschlüsse müssen regelmäßig gewartet werden - sonst droht im Schadensfall der Verlust des Versicherungsschutzes. Manuelle Rückstauklappen können nach Anleitung selbst gepflegt werden.

Wichtig ist, jede Wartung zu dokumentieren. Viele Fachfirmen bieten auch Wartungsverträge an. Am besten hier mehrere Angebote einholen und nicht nur den Preis, sondern auch die ent-



haltenen Leistungen vergleichen.

Richtig versichert

Wichtig zu wissen: Rückstauschäden sind nicht automatisch in der Wohngebäude- oder Hausratversicherung abgedeckt. Wer auf Nummer sicher gehen will, muss den Schutz gegen Rückstau, Überschwemmung und weitere Naturgefahren explizit in seinen Vertrag aufnehmen. Achtung: Manche Versicherer verlangen im Schadensfall Nachweise über den funktionierenden Rückstauschutz und die regelmäßige Wartung. Ein Blick ins Kleingedruckte lohnt sich also in jedem Fall.

Weiterführende Infos und Links:

Kostenfreie Beratung zum Schutz vor Rückstau und Überflutung sowie zur Abwasseranlage unter Telefon: 0211 / 91380-1300
Wie sich Grundstückseigentümer:innen

rechtlich und technisch gut absichern, vermitteln kostenlose Seminare „Schutz vor Starkregen“. Termine unter www.klimakoffer.nrw/veranstaltungen
Verbraucherzentrale NRW

MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Telefon (0 22 93) 26 17

Notdienst

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!

PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unteraltanbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

♦ Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

Starke Unterstützung aus der Politik

Landrat unterstützt Fachtag als Schirmherr

Am Dienstag, 18. November, findet im Krawinkelsaal Bergneustadt von 17 bis 21:30 Uhr der Fachtag „Prävention und Intervention gegen sexualisierte Gewalt im Sportverein“ statt. Ausgerichtet wird dieser vom Kreissportbund Oberberg e. V. in Zusammenarbeit mit allen Jugendämtern im Oberbergischen Kreis, sowie der Landesfachstelle PsG.nrw und den oberbergischen Fachberatungsstellen bei Sexualisierter Gewalt. Der neue Landrat Klaus Grootens macht deutlich, wie wichtig ihm das Thema ist und hat daher die Schirmherrschaft übernommen. Dass die Thematik auch die Sportvereine bewegt, sieht man an der bisherigen Resonanz. Es haben sich bereits mehr als 100 Vereinsvertreterinnen und -vertreter an-

gemeldet. Anmeldungen sind weiterhin über die Homepage des Kreissportbundes möglich. Dort ist auch das detaillierte Programm zu finden, das sich insbesondere dadurch auszeichnet, dass alle relevanten Institutionen vor Ort sein werden, die sich mit sexualisierter und interpersoneller Gewalt befassen. Diese breite Zusammensetzung ist NRW-weit bislang einzigartig. So werden die Zuständigkeiten transparent und die teilnehmenden Sportvereine haben die Möglichkeit, sich direkt mit den entsprechenden Fachstellen zu vernetzen. Ein besonderer Höhepunkt ist der Vortrag von Boris Kaminski, der offen über seine Erfahrungen aus der Jugendzeit berichtet, in der er wiederholt von seinem Trainer missbraucht wurde.



Der neue Landrat Klaus Grootens unterstützt den Fachtag gegen Gewalt im Sportverein als Schirmherr. Foto: Ising

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • punktlich • zielgerichtet • lokal

PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Bücherei für ümbrecht e.V.

... lesen und mehr!

Öffnungszeiten

Montag	11:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	12:00 - 18:00 Uhr

www.buecherei-fuer-nuembrecht.de

Mateh-Yehuda-Straße 5

51588 Nümbrecht

Eingang Parkplatz Schulzentrum

Fairer Handel mit Filz

Edle Filzartikel im Eine-Welt-Laden

Der Herbst geht zu Ende mit seinen schönen Farben, und es wird langsam kälter. Jetzt kommt die Zeit, in der wir uns mit Licht umgeben möchten und mit warmen Textilien. Im Eine-Welt-Laden in Nümbrecht bieten wir deshalb schöne Dinge aus Wolle an bzw. in Filz verwandelte Wolle. Filz ist ein reines Naturprodukt, extrem strapazierfähig, wärmend und wasserabweisend. Die Filzprodukte werden in Nepal in langer Tradition hergestellt. Es ist die älteste Textiltechnik der Welt. Man braucht nur Wasser, Seife und Wolle und - ganz wichtig - die Hände. Ein spannender Prozess von der Wolle zum Filz beginnt. Eine Arbeit, die meistens von Frauen ausgeführt wird. Diese sind Meisterinnen ihres Faches. Sämtliche Produkte werden in den Werkstätten unserer Fairhandelspartner in Nepal hergestellt. Mit unserem Sortiment an schönen Filzobjekten unterstützen wir die Arbeit dieser Frauen, so haben sie ein eigenes und sicheres Einkommen. Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Ob Sitzmatten, Unter-



Kreative Filzartikel im Eine-Welt-Laden

setzer oder unsere freundlichen Filzfiguren, es wird sicher etwas für Sie dabei sein. In dem Sinne - Es ist bei uns gerade sehr bunt und kuschelig. Unsere Öffnungszeiten sind: Dienstag bis Freitag von 9:30 bis 12:30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, dazu Samstag von 9:30 bis 12:30



Schritt für Schritt den Umzug planen

Die kompakte zeitliche Checkliste, damit alles reibungslos verläuft

Einer aktuellen Studie zufolge ziehen jedes Jahr etwa 8,5 Millionen Menschen in Deutschland um - und damit über 23.000 am Tag. Wenn man eine neue Wohnung gefunden hat, ist die Vorfreude meistens groß: Ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Vorher steht jedoch der Umzug an, er erfordert eine Menge Planung und Organisation, um sicherzustellen, dass alles reibungslos verläuft. Oft gibt es zudem einen engen Zeitplan, um aus einer alten Wohnung ausziehen und in eine neue einzuziehen. Hier ist im Überblick ein grober zeitlicher Plan, an dem sich viele orientieren können:

Einige Monate vor dem Umzug: alten Mietvertrag kündigen, Renovierung planen, Stromanbieter wählen

Erst wenn man den neuen Mietvertrag von beiden Parteien unterschrieben in der Tasche hat, sollte man den alten Mietvertrag kündigen. Mieterinnen und Mieter können in aller Regel mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten kündigen - und zwar unabhängig davon, wie lange sie in der Wohnung wohnen. Die Kündigung sollte bis spätestens zum dritten Werktag eines Monats erfolgen, damit dieser noch zur Frist zählt. Eventuelle Renovierungsarbeiten - oft in der alten und neuen Wohnung - sollten rechtzeitig eingeplant werden. Bereits vor dem Umzug kann man auch den Strom ummelden und gegebenenfalls den Stromanbieter wechseln. Mit dem Bezug von Ökostrom etwa lässt sich ein wichtiger Beitrag



Vorfreude pur: Nach dem Umzug beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Damit man sich so glücklich in die Arme fallen kann, ist allerdings vorher viel Planung und Organisation nötig.

Foto: DJD/LichtBlick/Getty Images/Gary Burchell

zum Umweltschutz leisten. Bei LichtBlick beispielsweise stammt der Ökostrom komplett aus regenerativen Quellen, die CO₂-Emissionen liegen bei null, mehr Infos gibt es unter www.lichtblick.de.

Einen Monat vor dem Umzug: Umzugsplanung einleiten

Spätestens vier Wochen vor dem Umzug geht es an die konkrete Planung des „großen Tages“: Das Umzugsunternehmen muss beauftragt werden - oder man schafft es, genügend Helferinnen und Helfer aus dem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis zu organisieren. Damit der Umzug reibungslos vonstattengeht,

sind ausreichend Umzugskartons und Verpackungsmaterial zu beschaffen.

Ein bis zwei Wochen vor dem Umzug: konkrete Umzugsplanung

Der zeitliche Aufwand für die Vorbereitung des Umzugs darf nicht unterschätzt werden. Umzugskisten sind zu packen und mit vorgesehenem Zimmer zu beschriften. Möbel müssen abgebaut und die Renovierungsarbeiten in beiden Wohnungen abgeschlossen werden. Gegebenenfalls sind

Schilder für Halteverbotszonen zu organisieren und rechtzeitig aufzustellen.

Nach dem Umzug: Meldepflichten und Versicherungen

Innerhalb von 14 Tagen nach dem Umzug muss man sich beim zuständigen Einwohnermeldeamt an- beziehungsweise ummelden, ansonsten droht ein Ordnungsgeld. Die neue Adresse sollte zeitnah auch den jeweiligen Versicherungsunternehmen mitgeteilt werden. (DJD)

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Randlage von Waldbühl

In dörflicher Lage von Waldbühl suchen wir für eine Familie ein gepflegtes EFH mit Garten, auch mit Renovierungsbedarf.

Preis bis ca. € 320.000,-

Nümbrecht

Nettes Ehepaar sucht in Zentrumsnähe eine gepflegte Eigentumswohnung mit mindestens 3 Zimmern, Balkon oder Terrasse.

Preis: offen



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - **schnell, unverbindlich und kostenlos!** Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

M
VITAL QUARTIER
MÜCH

Zukunftssichere Investition in Pflegeimmobilien

OPEN HOUSE: 09.11.2025, 11⁰⁰ - 14⁰⁰



- Kein Verwaltungsaufwand
- Garantierte Miete für 25 Jahre
- Ansehnliche Rendite
- 5 % degressive Abschreibung
- Vorbelegungsrecht

HKM
bauen & leben

0214 - 206 499 888

www.hkm-m.de

Angaben zum Energieausweis lt. §87 GEG: Bedarfsausweis, gültig vom 30.03.2023, Heizungsart: Fußbodenheizung, Befeuerung: Erdgas leicht, Luftwärme, Baujahr 2023, Energiekennwert: 56,1, Effizienzklasse: B

Bürgerbus aktuell

Sie suchen ein Ehrenamt und möchten Ihren älteren Mitbürgern zu mehr Selbständigkeit verhelfen?

Fahren Sie Bürgerbus, ein- bis zweimal im Monat je einen Vormittag. Melden Sie sich für eine Bewerbung. Telefonnummern finden Sie auf den Fahrplänen der Bürger-Bus-Haltestellen und unter www.bürgerbus-nümbrecht.de.

Unser regelmäßiges Fahrtreffen findet an jedem 1. Donnerstag im Monat um 19 Uhr im Restaurant Quattro Stagioni statt. Kommen Sie einfach mal vorbei.

Bürgerbus Nümbrecht.
Foto: Karl-Josef Will



LOKALES





**Familie ist
das Größte.
Ihre Sicherheit
eine Kleinigkeit.**

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Bröltaler Erntedankfest



Das diesjährige Bröltaler Erntedankfest liegt nun schon einige Wochen zurück. Da ist es jetzt an der Zeit, die letzten Gewinne der großen Verlosung abzuholen.

Folgende Hauptpreise wurden gezogen:

- 1. Preis - 333 Euro: Losnummer 742
- 2. Preis - 222 Euro: Losnummer 2268
- 3. Preis - 111 Euro: Losnummer 2494

Sachpreise entfielen auf folgende Losnummern: 2258, 1720, 2225, 1809, 1190, 728, 387, 1595, 158, 198, 1505, 2232, 300, 1625,

1676, 2123, 1976, 2379, 1995, 883, 361, 720

Die Geldgewinne zahlt die 2. Kassiererin des Bröltaler Erntevereins, Carolin Lang, aus. Ihre Erreichbarkeit findet man auf der Vereins-Homepage. Die Sachpreise können am Freitag, 7. November, zwischen 18 und 20 Uhr im Landhaus Inselhof gegen Vorlage des Loses abgeholt werden.

Allen Gewinnern gilt ein herzlicher Glückwunsch, allen anderen wünschen wir viel Glück beim nächsten Erntedankfest des Bröltaler Erntevereins.

www.ernteverein.de



Reichhaltige Ernte im GFO Zentrum Engelskirchen Wohnen und Pflege St. Josef



Ein goldener Herbst, wie er im Buche steht - so präsentierte sich die diesjährige Erntesaison im GFO Zentrum Engelskirchen Wohnen und Pflege St. Josef. In den letzten Wochen durften Bewohner und Mitarbeitende gleichermaßen die Früchte ihrer Arbeit ernten. Und das im wahren Sinne des Wortes: Die Obstbäume auf dem Gelände trugen in diesem Jahr besonders reichlich.

Wir waren selbst überrascht, wie viel Obst an unseren Bäumen hing, vor allem Äpfel und Quitten gab es in Hülle und Fülle. Die gemeinsame Ernteaktion war dabei weit mehr als nur Arbeit - sie wurde zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis. Mit Eimern, Kisten und viel guter Laune sammel-

ten die Bewohnenden und Mitarbeitenden die reifen Früchte, erzählten Geschichten aus früheren Zeiten und freuten sich über das gute Miteinander.

Die reiche Ausbeute wurde anschließend mit viel Liebe und Engagement verarbeitet. In den Wohnküchen duftete es nach frischem Apfelmus und Apfelkuchen. Besonders stolz sind wir auf die mehr als 50 Kilogramm Quittenmarmelade, die in diesem Jahr eingekocht wurden - ein süßer Vorrat, der die Einrichtung noch lange begleiten wird.

Begleitet wurde die Erntezeit von der traditionellen Erntedankmesse, die wie jedes Jahr im Haus gefeiert wurde. Der festlich geschmückte Gabentisch bot ein buntes Bild aus Kürbissen, Kar-

toffeln, Äpfeln, Nüssen und Getreide - liebevoll dekoriert von Bewohnern und Mitarbeitenden. Gemeinsam wurde gedankt für das, was die Natur hervorgebracht hat, und was andere (im Gegensatz zu Früher) für uns geerntet haben.

Nach der Messe wurde in den Wohnküchen fleißig geschnippelt, gerührt und gekocht. Dieses Jahr stand eine köstliche Kürbiscrèmesuppe auf dem Speiseplan - passend zur Jahreszeit und zum Thema Erntedank. Der Duft zog durch die Flure und lockte viele Bewohner an die Tische. Eine selbstgekochte Suppe ist für unsere Bewohnenden immer ein Höhepunkt. Es ist für uns schön zu sehen, wie viel Freude die Bewohner daran haben, gemeinsam zu



kochen und zu essen.

So war die diesjährige Ernte im GFO-Zentrum Engelskirchen weit mehr als nur ein landwirtschaftliches Ereignis - sie war Ausdruck von Gemeinschaft, Dankbarkeit und Lebensfreude. Und während die Gläser mit Quittenmarmelade im Vorratsregal glänzen, bleibt eines sicher: Auch im nächsten Jahr wird wieder gemeinsam geerntet, gekocht, gefeiert - und dankbar zurückgeblückt.



IHR NEUES ZUHAUSE – GEBORGEN, SICHER UND UMSORGT

Sie suchen einen Ort, an dem Pflege und Wohlbefinden im Mittelpunkt stehen? Das **GFO Zentrum Engelskirchen, Wohnen & Pflege St. Josef** bietet ein Zuhause für Seniorinnen und Senioren.

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Lernen
Sie uns
kennen!

Wohlandstraße 28 · 51766 Engelskirchen
Tel. 02263 81-2820



GFO Zentrum Engelskirchen

Wohnen & Pflege St. Josef

franziskanisch · offen · zugewandt

Friedensweg entlang der Stolpersteine

In Erinnerung an die jüdischen Familien in Nümbrecht

8. November in Nümbrecht
Startpunkt um 11 Uhr
Haupteingang des Rathauses

Wir organisieren einen gemeinsamen Friedensweg entlang der Stolpersteine, um damit an das Schicksal der jüdischen Familien in Nümbrecht zu erinnern, die während der Zeit des Nationalso-

zialismus denunziert, verfolgt, deportiert und ermordet wurden. Damit wollen wir ein Zeichen setzen gegen jegliche Art von Ausgrenzung. Angekommen an den Stolpersteinen wird es jeweils ein kleines Gedenken an die entsprechende Familie geben, zum Abschluss fin-

det auf dem Dorfplatz eine kleine Zeremonie statt. Den Weg wollen wir schweigend gehen. Die Teilnehmer bitten wir, nach Möglichkeit ein weißes Tuch und eine Kerze im Glas mitzubringen. FriedA (Friedensaktion Nümbrechter Frauen, Marion Reinecke ViSdP)

Die Oberbergische Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
Freundeskreis Mateh-Yehuda
Lehrer und Schüler*innen des Homburgischen Gymnasiums Nümbrecht, Sekundarschule Nümbrecht und Hollenberg Gymnasium Waldbröl

Sozialberatung

VdK-Ortsverband Nümbrecht

Der VdK-Ortsverband Nümbrecht bietet in diesem Jahr noch am 12. November und dem 10. Dezember Termine für eine Sozialberatung an. Diese findet in den Räumen des Pflagediens-

tes Edith Walter, Lindchenweg 1 in 51588 Nümbrecht statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Herrn Frank Wemmer unter der Rufnummer: 0151/10220300.

Jahreshauptversammlung beim TuS Homburg-Bröltal e. V. 1927

Der THB lädt alle seine Mitglieder zur diesjährigen JHV am Samstag, 22. November, ins Vereinsheim am Sportplatz in Grötzenberg ein. Es stehen Neuwahlen des Vorstandes an. Beginn ist 19.27 Uhr.

Anträge müssen bis sieben Tage vor der Mitgliederversammlung dem Vorstand vorliegen. Die Tagesordnung kann unter <https://tus-homburg-broeltal.de/> oder als Aushang am Vereinsheim eingesehen werden.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Gelungener Start

Einen fulminanten Start legte am 29.10.25 unser Kulturprogramm „Der grüne Tisch“ hin mit der Lesung von Navid Kermani zu seinem neuen Buch „Wenn sich unsere Herzen gleich öffnen - über Politik und Liebe“. Die Plätze in der ev. Kirche von Marienbergshausen waren im Nu ausgebucht, so dass die Veranstaltung per Video ins Gemeindehaus übertragen wurde. Ein zentraler Begriff seiner Lesung war

die Menschenwürde gemäß dem 1. Artikel unseres Grundgesetzes. Sein Plädoyer lautet: die Herzen zu den Mitmenschen öffnen. Gerade in einer Zeit, in der Spaltungen zunehmen, in der autoritäre Kräfte lauter werden, ist das ein radikal politisches Anliegen. Denn Demokratie lebt von Empathie und Respekt. Als Grüne fühlen wir uns diesem Geist besonders verpflichtet. Leider wurde das DFB-Pokal-

Spiel erst ausgelost, nachdem der Termin mit Herrn Kermani festgelegt war. Um auch den Fußballfans gerecht zu werden, wurde im Anschluss an die Lesung das Spiel im Gemeindehaus empfangen. Das wusste auch Herr Kermani, selbst bekennender Fußballfan, sehr zu schätzen. Am Sonntag, dem 23.11.25, wird der „grüne Tisch“ wieder gedeckt: Reiseschriftstellerin Al-

mut Irmscher liest aus „Das Bergische Lesebuch“ um 16 Uhr im „Mittendrin“. Von den Gästen erwartet das Parkhotel einen Obulus von 9,50€. Dafür werden zur Lesung bergische Reibekuchen mit Apfelmus serviert. Weitere Informationen unter <https://www.gruene-nuembrecht.de> oder auf unseren Treffen am 2. Mittwoch des Monats, 19 Uhr im Parkhotel Nümbrecht.

Marie Brück

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

KOSTENLOS PARKEN

KURZE WEGE

STRESSFREI EINKAUFEN

Nümbrechter Aktionsgemeinschaft

Filialkirche St. Mariä Königin
- Marienberghausen der kath. Kirchengemeinde
St. Mariä Himmelfahrt Marienfeld

Samstag, 8. November keine Vorabendmesse 16:30 Uhr - Martinsandacht in der Pfarrkirche, anschl. -zug Sonntag, 9. November - 32. Sonntag im Jahreskreis 11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche 12 Uhr - Tauffeier in der Pfarrkirche Dienstag, 11. November 8:20 Uhr - Schulgottesdienst in der Pfarrkirche Mittwoch, 12. November 19 Uhr - Abendmesse in der Pfarr-	kirche Donnerstag, 13. November 16:30 Uhr - Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft im Pfarrheim Freitag, 14. November 18:30 Uhr - Stille Anbetung in der Pfarrkirche 19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit Samstag, 15. November keine Vorabendmesse Sonntag, 16. November - 33. Sonntag im Jahreskreis 11 Uhr - Festmesse anlässlich Cä-	cilienfest in der Pfarrkirche Dienstag, 18. November 8:20 Uhr - Schulgottesdienst in der Pfarrkirche Mittwoch, 19. November 18:30 Uhr - Rosenkranzandacht für die Kranken des Pfarrverbandes in der Pfarrkirche 19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche Freitag, 21. November 18:30 Uhr - Stille Anbetung in der Pfarrkirche 19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit	Samstag, 22. November keine Vorabendmesse Sonntag, 23. November - Christkönigssonntag 11 Uhr - Familienmesse in der Pfarrkirche Pfarnachrichten Marienfeld Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten jeden Freitag um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche Öffnungszeiten des Pfarrbüros Marienfeld: Mittwoch von 15 bis 17 Uhr - Tel.: 02245/2112
---	---	--	--

Kath. Pfarrgemeinde Waldbröl und Filiale Nümbrecht

Kirchliche Mitteilungen vom 8. bis 22. November

Samstag, 8. November 18:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl Sonntagvorabendmesse Sonntag, 9. November 9:30 Uhr - St. Konrad, Ziegenhardt Hl. Messe 10:30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl ökumen. Sonntagsgebet 11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl. Messe Dienstag, 11. November 8 Uhr - ev. Kirche Waldbröl Schulgottesdienst Grundschule Wiedenhof Mittwoch, 12. November 17 Uhr - St. Michael, Waldbröl Wortgottesdienst der KiTa zu St. Martin mit anschl. Martinszug	17:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl eucharistische Anbetung 18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl. Messe Donnerstag, 13. November 9.15 Uhr - Kita St. Michael Waldbröl Kita-Gottesdienst 10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl Hl. Messe Freitag, 14. November 18 Uhr - St. Michael, Waldbröl ökumenisches Friedensgebet Sonntag, 16. November 9:30 Uhr - St. Konrad, Ziegenhardt Hl. Messe 10:30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl ökumen. Sonntagsgebet 11 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl.	Messe 11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl. Messe Musik: Musikverein Heddinghausen Mittwoch, 19. November 17:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl eucharistische Anbetung entfällt! 18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl. Messe entfällt! 20 Uhr - Freie evang. Gemeinde ökumenischer Gottesdienst zu Buß- und Betttag Donnerstag, 20. November 10:15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl ökumen. Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des CBT-Wohnhauses St. Michael Freitag, 21. November	10:30 Uhr - AWO-Haus Wortgottesdienst mit Kommunionfeier 18 Uhr - St. Michael, Waldbröl ökumenisches Friedensgebet Samstag, 22. November 18:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl Sonntagvorabendmesse Christkönig, Messe zum Cäcilienfest des Kirchenchores Musik: Kirchenchor Cäcilia Waldbröl In wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten: Pastoralbüro Waldbröl Tel.-Nr.: 02291/92250; E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de Öffnungszeiten: Montag 15 bis 17 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr
--	--	---	---





Frank Krämer
Meisterbetrieb
Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de

Evangelische Kirchengemeinde Marienberghausen

Chorkonzert zum Abschluss des Kirchenjahres am 8. November um 18 Uhr in der Kirche

Samstag, 8. November

18 Uhr - „Glaube-Hoffnung-Liebe“ - Chor-Konzert zum Ende des Kirchenjahres mit Werken von G. Fauré, J. Brahms und F. Mendelssohn in der Kirche.

Ausführende:

Antje Bischof, Sopran, Arndt Schumacher, Bariton, Frank Stinder, Orgel „conTAKT“ - Ev. Kirchenchor Marienberghausen (Arndt Schumacher), Ev. Kantoreien Waldbröl (Kantor Doolin Park) und Bergeunstadt (Kantorin Annemarie Sirrenberg). Eintritt frei.

Sonntag, 9. November

10 Uhr - Gottesdienst mit Pfr. Georg Plasger (Kirche)

10 Uhr - Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

11 Uhr - Kirchencafé (Gemeindehaus)

Dienstag, 11. November

9:30 Uhr - Krabbelgruppe (ab 3 Monate)

16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

Mittwoch, 12. November

15 Uhr - Frauenkreis (Gemeindehaus)

17 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)

Donnerstag, 13. November

20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)

Freitag, 14. November

16 Uhr - Offener Treff ab der 5. Klasse (Pfarrscheune)

Sonntag, 16. November

10 Uhr - Gottesdienst zum Volkstrauertag (Abendmal) mit Superintendent Michael Braun (Kirche)

11 Uhr - Feierstunde zum Volkstrauertag mit den örtl. Chören (Friedhofshalle)

Montag, 17. November

15 Uhr - Spielekreis (Gemeindehaus)

20 Uhr - Kirchenchor (Gemeindehaus)

Dienstag, 18. November

9:30 Uhr - Krabbelgruppe (ab 3 Monate)

16 Uhr - Konfirmandenunterricht

19:20 Uhr - Gesprächskreis mit Prof. Dr. Georg Plasger (Gemeindehaus)

Mittwoch, 19. November

17 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)

18 Uhr - Abend-Gottesdienst zum Buß- und Bettag (Kirche)

Donnerstag, 20. November

20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)

SONSTIGES

Kulturrucksack NRW: Landesförderprogramm im Oberbergischen Kreis geht weiter

Projektideen für 2026 können ab sofort eingereicht werden

Oberbergischer Kreis. Seitdem der Kulturrucksack NRW 2023 im Oberbergischen Kreis erfolgreich gestartet ist, sind bereits über 80 außerschulische Projekte der kulturellen Bildung für junge Leute zwischen 10 und 14 Jahren gefördert worden. Auch 2026 wird das landesweite Förderprogramm weitergeführt. Fördermittel von rund 80.000 Euro stehen für die unterschiedlichsten kulturellen Workshops und Kurse zur Verfügung.

Projektförderung für Kulturangebote mit jungen Menschen zwischen 10 und 14 Jahren

Ab sofort können sich Institutionen wie Theater, Museen, Jugendzentren, aber auch Vereine und Künstlerinnen und Künstler mit ihren Projekten und Projektideen - für die Zielgruppe der 10- bis 14-Jährigen - um Fördergelder beim Oberbergischen Kreis **bis zum 9. Januar 2026** bewerben.

Die entsprechenden Unterlagen

und das Online-Formular sind auf den Internetseiten des Oberbergischen Kreises auf www.obk.de/kulturrucksack abrufbar, weitere Informationen können Interessierte per E-Mail anfragen: kulturrucksack@obk.de.

Die kulturellen Angebote für junge Menschen sollen möglichst inklusiv, niederschwellig und gut erreichbar sein und eine große Bandbreite an Kunst- und Kultursparten abdecken.

Steffen Müller, Leiter des Kulturamts des Oberbergischen Kreises, freut sich auf ein weiteres Jahr mit vielen spannenden Projekten der regionalen Kulturschaffenden, um die wichtige Zielgruppe der jungen Erwachsenen für Kultur und Kreativität zu begeistern. „Ich freue mich, dass wir auch im nächsten Jahr wieder die Möglichkeit haben, kostenfreie Projekte für Kinder und Jugendliche im gesamten Kreisgebiet anzubieten und so die kulturelle Teilhabe fördern zu können“, sagt



Der Kulturrucksack wird auch 2026 wieder gepackt: Mit spannenden und kreativen Projekten, Workshops und Kursen für 10- bis 14-Jährige. Foto: Joachim Gies

Steffen Müller.

Informationen zum Kulturrucksack NRW

Der Kulturrucksack NRW startete bereits im Jahr 2012 mit 28 Pilotkonzepten in 55 Städten und Gemeinden für insgesamt rund 320.000 Kindern und Jugendliche

zwischen 10 und 14 Jahren.

Inzwischen sind 245 Kommunen an insgesamt 77 Kulturrucksack-Standorten dabei, die sich in 36 Einzelkommunen, 30 kommunalen Verbänden, zehn Kreisen und einer Städteregion organisieren. (Quelle: Kulturrucksack.NRW)



So wird das Auto zum Winterhelden

Ein Winter-Check in der Kfz-Werkstatt gibt Sicherheit

Weißer Winter mit wochenlang verschneiten Straßen - das gibt es fast nur noch in den Alpen oder in den Höhenlagen der Mittelgebirge. Doch auch nasskaltes Schmuddelwetter sollten Autofahrer nicht unterschätzen und ihr Kraftfahrzeug rechtzeitig fit für die kalte Jahreszeit machen. Der Wintercheck in einer Meisterwerkstatt der Kfz-Innung gewährleistet, dass alle relevanten Komponenten top in Schuss sind und das Fahrzeug sicher durch die dunklen Tage rollt.

Sicher unterwegs auf jeder Fahrbahn

Es gibt in Deutschland keine absolute Winterreifenpflicht. Wer auf Schnee und Eis mit Pnueus ohne das Alpine-Symbol unterwegs ist, riskiert dennoch ein Bußgeld. Zudem sind echte Winterreifen auch bei kalten Temperaturen sicherer. Ihre Gummimischung behält bereits ab etwa acht Grad und auch noch bei Minusgraden mehr Grip. Beim Räder- oder Reifenwechsel kann die Werkstatt den Zustand und das Profil checken, die Räder wuchten, Reifenkontrollsysteme einstellen und dabei auch einen Blick auf die Bremsen werfen.

Gut sehen und gesehen werden

Gerade an kurzen Tagen und in langen Nächten ist gute Sicht wichtig. Alte Wischerblätter hinterlassen Schlieren, welche zu gefährlichen Sichteinschränkungen führen können. Zudem muss das Wischwasser aufgefüllt und mit Frostschutz versehen sein. Auch ein Blick auf die Lichter lohnt sich: Sind alle Leuchten intakt und die Frontscheinwerfer richtig eingestellt? Ist die Frontscheibe etwa durch Steinschlag beschädigt, kann dies Eigenblendung durch die Scheinwerfer entgegenkommender Fahrzeuge verursachen. Hier kann ein Scheibentausch helfen.

Sicher am Start

Zu den häufigsten Pannen gehören Startschwierigkeiten durch eine schwache oder defekte Au-



Bei einem Wintercheck überprüft die Kfz-Werkstatt all wichtigen Fahrzeugkomponenten.
Foto: DJD/Wirtschaftsgesellschaft des Kraftfahrzeuggewerbes/Timo Volz

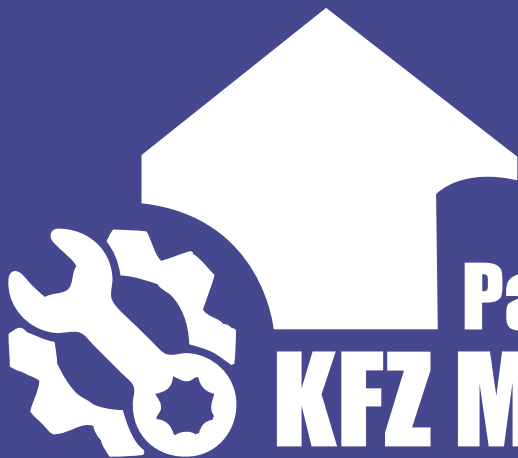
tobatterie. Besserung kann das Säubern und Einfetten von Plus- und Minuspol bringen. Ein Batterietester gibt Auskunft über den Zustand. Den führt die Werkstatt durch. Als Faustregel gilt: Nach fünf Jahren lohnt sich ein Batterietausch.

Für alle Fälle gerüstet

Warndreieck und Warnwesten sind obligatorisches Zubehör und besonders wichtig, wenn es draußen dunkel ist. Empfehlenswert ist es zudem, ein Überbrückungskabel für Starthilfe, ein Antibeschlagstuch und Enteiserspray an Bord zu haben. Bei Schnee bewährt sich ein Handbesen. Und mit einer warmen Decke im Gepäck verliert eine Panne auf einsamer Landstraße einen Teil ihres Schreckens. (DJD)

Auch wenn es weiße Weihnachten in den meisten Teilen Deutschlands nur noch selten gibt: Das Kraftfahrzeug sollte auf jeden Fall fit für die kalte Jahreszeit sein.
Foto: DJD/Wirtschaftsgesellschaft des Kraftfahrzeuggewerbes/E. v. Rabenstein/Adobe





Papiermühle Nümbrecht KFZ Meisterwerkstatt

IHRE KFZ-MEISTERWERKSTATT IN NÜMBRECHT!



Alle Fahrzeuge, alle Marken, alle Hersteller, alle Modelle!
Wartung, Reparatur, Instandsetzung.

REIFENSERVICE

Neue Sommer-, Winter- und Ganzjahresreifen.
Alle Marken zu top Konditionen!
Reifenmontage bis 21 Zoll.
Wir verkaufen, wechseln und lagern Sommer- und Winterreifen aller Art, Marken und Größen.

Unsere Leistungen:

- Reifen bereits ab 35€/Stück
- Reifenmontage,
Stahl und Alufelgen ab 16€/Stück
- Radwechsel 21€/Fahrzeug
- Einlagerung von Radsätzen
24€/Fahrzeug/Saison

TÜV (HU/AU) immer dienstags 12.30 Uhr

Automatik Getriebeölsprühlungen | nach Tim Eckart | Motoreninstandsetzung



BOSCH



DEKRA



Castrol

MODUL-PARTNER

- Elektrik/Elektronik
- Dieseleinspritzung
- Benzineinspritzung
- Bremsentechnik



Anerkannter
Prüfstützpunkt

Homburger Papiermühle 25 | 51588 Nümbrecht | Einfahrt PM 1 | Tel. 0 22 93/8 39 92 58
mercedesteileshop@online.de | www.mercedesteileshop-west.de

Nachhaltiger Grabschmuck zu den stillen Feiertagen

Im November rücken mit Allerheiligen, Allerseelen, Volkstrauertag und Totensonntag die Orte des Gedenkens in den Mittelpunkt. Viele Angehörige nutzen die Zeit, um Gräber zu pflegen oder neu zu gestalten. Dabei lässt sich durch bewusste Entscheidungen nicht nur die Erinnerung an Verstorbene wahren, sondern auch Umwelt und Geldbeutel schonen. „Nachhaltige Grabgestaltung bedeutet, langlebige Materialien zu wählen, saisonale Pflanzen zu setzen und bei Gestecken auf verrottbare Naturmaterialien zu achten“, erklärt Philip Heldt, Experte für Umwelt und Ressourcenschutz der Verbraucherzentrale NRW. Die folgenden Tipps helfen dabei. Umweltfreundlich pflanzen Wer ein Grab neu bepflanzt, sollte dafür torffreie Erde und einheimische Pflanzen aus regionalem Anbau wählen. Um gänzlich torffreie Grab- oder Pflanz Erde zu er-

halten, empfiehlt sich ein Blick auf die Produktdeklaration auf der Verpackung. „Bio-Blumenerde“ beispielsweise kann auch Torf-Beimischungen enthalten. Herbstaster, Heide, Chrysanthemen oder Hornveilchen bringen Farbe in die dunkle Jahreszeit. Mehrjährige Kräuter und Stauden, die auch Frost überstehen, sparen Arbeit und Geld und bieten Insekten auch in den kalten Monaten Futter.

Natürlich beleuchten

Ideal für die Umwelt, wenn auch etwas teurer: Grablichter aus Metall oder Glas mit natürlichen Kerzen, die immer wieder erneuert werden können. Wer ein traditionelles Wachs-Totenlicht wählt, sollte nach dem Ausbrennen die Kunststoffhülle mitnehmen und in der gelben Wertstofftonne zum Recycling entsorgen. Batteriebetriebene LED-Grablichter und So-

larleuchten brennen zwar lange und zuverlässig, sind jedoch energie- und ressourcenaufwändig in der Herstellung und müssen am Ende ihrer Lebensdauer als Elektroschrott entsorgt werden. Plastikfrei dekorieren Handelsübliche November-Gestecke sind häufig mit Deko-Elementen aus verschiedenen Kunststoffen versehen, werden auf Styroporunterlagen gebunden oder mit Plastik- oder Metallschnüren zusammengehalten. Angeboten werden auch „wetterfeste“ Dekorationen, die komplett aus Kunststoff bestehen. So landet sehr viel Plastik auf den Friedhöfen und verursacht Entsorgungskosten. Gestecke und Grabchalen aus Naturmaterialien hingegen verrotten und können im Frühjahr komplett im Biomüll entsorgt werden. Tannengrün, Zapfen, Zweige und Moos, kombiniert zum Beispiel mit blühenden Christrosen,

sind wetterbeständig und schön anzuschauen.

Sicherheit nicht vergessen

Sturm oder Frost können im Winter zur Gefahr für die Grabgestaltung werden. Laternen, Vasen und Schalen sollten daher standsicher platziert und bei Bedarf fixiert werden. Besonders Grabschmuck aus hochwertigen Materialien wie Kupfer, Bronze oder Buntmetall gerät zudem häufig ins Visier von Dieben. Eine spezielle Grabstättenversicherung kann vor den finanziellen Folgen von Diebstahl, Vandalismus oder Sturmschäden schützen. Sinnvoll ist eine solche Versicherung jedoch meist nur bei besonders wertvollen Grabstätten.

Weiterführende Informationen: www.verbraucherzentrale.nrw/node/41195

Quelle: Verbraucherzentrale NRW e. V.

Straßenverkehrsamt bietet neuen Online-Service an

Das Straßenverkehrsamt des Oberbergischen Kreises hat die digitale Antragstellung für verkehrsrechtliche Anordnungen bei Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum eingeführt

Oberbergischer Kreis. Für alle Arbeiten die sich auf den Straßenverkehr auswirken, muss der Verursacher die zur Sicherung der Allgemeinheit erforderlichen verkehrsregelnden Maßnahmen beantragen. Einer solchen Anordnung bedürfen somit arbeitsstellenbedingte Beeinträchtigungen durch Baugruben, Baufahrzeuge und -maschinen, Arbeitsgerüste etc.

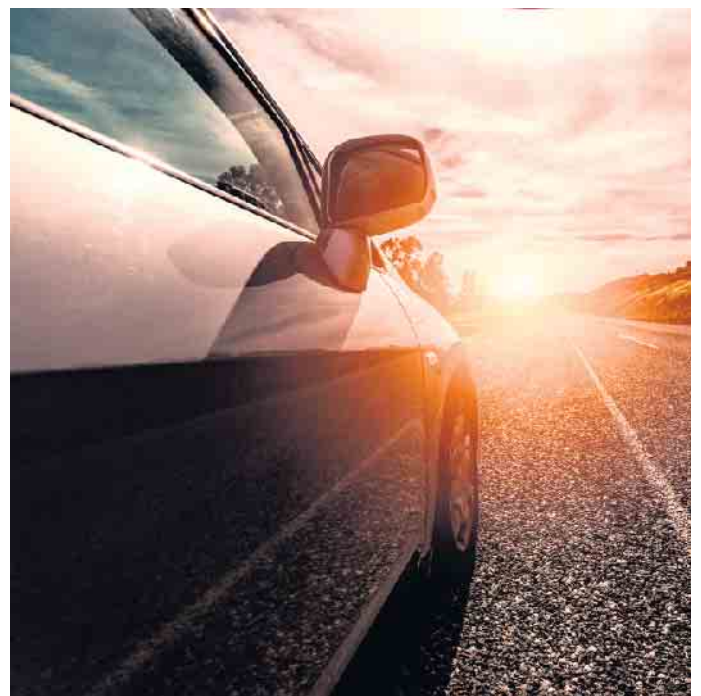
im Bereich von Fahrbahnen, Mehrzweckstreifen, Parkflächen, Geh- und Radwegen sowie in an den Straßenbereich angrenzenden Banketten. Ab sofort können solche Anträge online und ohne Registrierung gestellt werden. Mit der Einführung der digitalen Antragstellung wurde ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung moderner und bürgerfreundlicher Verwaltung gemacht. Weitere digitale Antragsstrecken, wie z. B. der Antrag auf Erteilung eines Handwerkerparkausweises, sollen Zug um Zug ebenfalls digital angeboten werden.

Hinweis:

Bei Maßnahmen im Bereich der Städte und Gemeinden Gummersbach, Radevormwald, Wiehl, Wipperfurth, Morsbach und Reichshof liegt die Zuständigkeit bei den dortigen Ordnungsämtern. Entsprechende Anträge sind dort zu stellen. Im restlichen Kreis-

gebiet ist das Straßenverkehrsamt des Oberbergischen Kreises zuständig. Alle nötigen Informationen zu

diesem Anliegen sind im Serviceportal über Verkehrsraumeinschränkung - Serviceportal Oberbergischer Kreis abrufbar.



Es gibt
kein
deutsches Wort,
das sich auf
„Orange“ reimt.

Ankauf Reinhardt



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 957 42 50**

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Neue Landesbeauftragte für Nordrhein-Westfalen

Manja Körfer setzt sich für Menschen mit Legasthenie und Dyskalkulie ein

Der Bundesverband für Legasthenie und Dyskalkulie e.V. (BVL) hat eine neue Landesbeauftragte für Nordrhein-Westfalen: Manja Körfer engagiert sich künftig für die Belange von Menschen mit Legasthenie und Dyskalkulie und möchte insbesondere Eltern, Kinder, Betroffene, Lehrkräfte, Schulen und außerschulische Unterstützer vernetzen.

Die 48-jährige Rechtsanwaltsfachangestellte aus dem Rhein-Sieg-Kreis ist seit 25 Jahren in einer Kanzlei tätig, verheiratet und Mutter einer 14-jährigen Tochter mit Legasthenie. „Durch meine Tochter habe ich aus nächster Nähe erfahren, welche Herausforderungen Familien bewältigen müssen – aber auch, wie viel möglich ist, wenn Kinder individuell gefördert und verstanden werden“, sagt Manja Körfer.

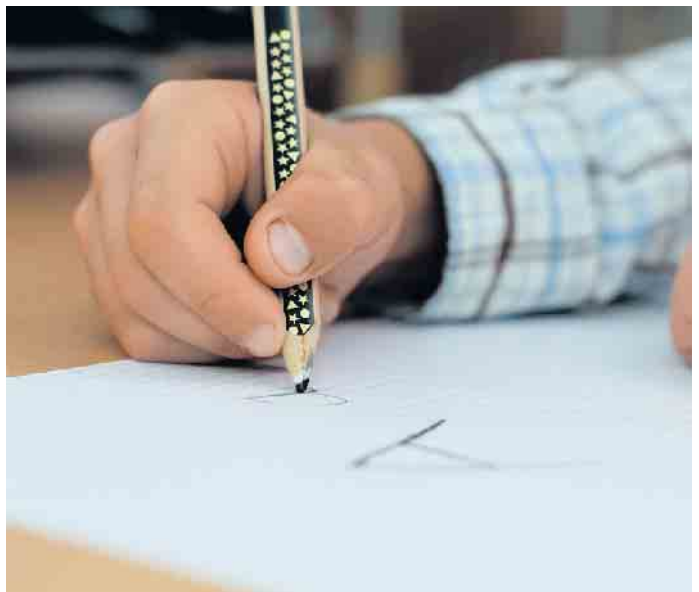
Seit Anfang des Jahres leitet sie zudem erfolgreich eine Elterngruppe im Rhein-Sieg-Kreis, in der sich betroffene Familien austauschen und gegenseitig unterstützen. Diese Erfahrungen möchte sie nun in ihre neue Rolle auf Landesebene einbringen.

„Mir ist wichtig, dass die Themen

Legasthenie und Dyskalkulie in der Öffentlichkeit noch stärker wahrgenommen werden“, betont Körfer. „Wir müssen aufklären, Vorurteile abbauen und dafür sorgen, dass betroffene Kinder und Jugendliche die Unterstützung erhalten, die sie brauchen. Ich hoffe, dass wir auch politisch etwas bewegen können, um die schulischen Rahmenbedingungen langfristig zu verbessern.“

In ihrer neuen Funktion arbeitet Manja Körfer eng mit ihren Mitstreiterinnen zusammen. Gemeinsam möchten sie sich für mehr Chancengleichheit und eine bessere schulische und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Legasthenie und Dyskalkulie in Nordrhein-Westfalen einsetzen.

Der Bundesverband für Legasthenie und Dyskalkulie e.V. (BVL) vertritt bundesweit die Interessen von Menschen mit Lese-, Rechtschreib- oder Rechenstörung und setzt sich für eine frühzeitige Diagnose, individuelle Förderung, bessere schulrechtliche Regelungen und mehr gesellschaftliche Akzeptanz ein. Interessierte Eltern, Betroffene sowie Lehrer und andere Interessierte können sich bei Fragen oder



für den Austausch an folgende Kontakte wenden:

Elterngruppe Rhein-Sieg-Kreis:
elterngruppe-rhein-sieg@ledy-nrw.de

Landesbeauftragte NRW:

landesbeauftragte@ledy-nrw.de
Weitere Informationen zur Legasthenie und Dyskalkulie können unter www.ledy-nrw.de oder unter www.bvl-legasthenie.de abgerufen werden.

Wussten Sie schon, dass man Knopfzellen abkleben sollte?

Verbraucherzentrale NRW e. V. informiert

Knopfzellen-Batterien sind kompakte Power-Pakete, die in vielen kleinen elektronischen Geräten wie Waagen, Autoschlüsseln, Spielzeug und Uhren zum Einsatz kommen. Bei der Entsorgung solcher Geräte werden die Energiespender häufig vergessen, obwohl sie – sofern nicht fest verbaut – getrennt abzugeben sind. Schlimmstenfalls landen die vermeintlich harmlosen Mini-Batterien im Hausmüll. Das ist nicht nur gesetzeswidrig, sondern auch gefährlich. Denn wenn die Pole einer Knopfzelle mit Metallgegenständen oder anderen Batterien in Berührung kommen, kann ein Kurzschluss entstehen, der zu einem Brand oder sogar einer Explosion führen kann. Dies gilt insbesondere für Lithium-Ionen-Knopfzellen. Für eine sichere Lagerung und Entsorgung reicht je-

doch eine einfache Maßnahme aus: Pole abkleben. Dazu Klebe- oder Isolierband auf den flachen Seiten der Knopfzelle anbringen. Das Abkleben der Pole ist im Übrigen bei allen Lithium-Ionen-Akkus empfehlenswert.

Ausgediente Energiespender können kostenlos im Handel zurückgegeben werden – auch ohne Neukauf. Geschäfte müssen jedoch nur die Typen zurücknehmen, die sie auch im Sortiment führen oder geführt haben. Die gesammelten Batterien werden dann sachgerecht und umweltschonend entsorgt. Das Recycling ist auch wichtig, um wertvolle Rohstoffe wie Zink, Eisen, Lithium oder Mangan zurückzugewinnen.

Weiterführende Informationen:
www.verbraucherzentrale.nrw/batterien



NÜMBRECHT AKTUELL
ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Risiko Cyberkriminalität: Erste Hilfe bei Datenklau und Geldverlust

Verbraucherzentrale Euskirchen gibt Tipps zur Rettung von Daten und Geld und erklärt häufige Betrugsmaschen

Der Angriff passiert jeden Tag millionenfach im E-Mail-Postfach: Unbekannte verschicken Nachrichten mit dem Ziel, ins Online-Banking einzubrechen. Die Zahl dieser Straftaten steigt seit vielen Jahren kontinuierlich an. Der Schaden ist immens, die Betrugsmaschen werden stetig aktualisiert und verfeinert. Die Verbraucherzentrale NRW führt seit 2010 mit dem Phishing-Radar eine eigene Statistik darüber. „Alleine im Jahr 2024 haben uns Menschen mehr als 400.000 E-Mails gemeldet“, sagt Monika Schiffer, Leiterin der Verbraucherzentrale in Euskirchen. „In diesem Jahr sind bis Ende April bereits mehr als 140.000 E-Mails eingegangen.

Die Erkenntnisse des Bundeskriminalamts spiegeln sich also bei unseren aktuellen Zahlen wieder.“ Schiffer gibt Tipps, wie man die neuesten Phishing-Trends erkennt, und was man tun sollte, falls man betroffen ist. Wichtig ist vor allem schnell, aber planvoll zu reagieren.

Woran erkennt man Phishing-Nachrichten?

Betrügerische Nachrichten, ob per E-Mail, SMS oder Brief, sind teils in fremder Sprache oder fehlerhafter Übersetzung verfasst. Vielfach fehlt auch die direkte Anrede, dann heißt es zum Beispiel „Sehr geehrter Kunde“ oder „sehr geehrte Nutzerin“. Mittlerweile gibt es aber leider viele gut gemachte betrügerische Nachrichten mit persönlicher Anrede und in fehlerfreiem Deutsch. Oft ist ein Link enthalten, der zu einer Internetseite führt, die der eines echten Anbieters täuschend ähnlich sieht. Man wird - meist verbunden mit einer kurzen Frist - verbal unter Druck gesetzt, den Link anzuklicken und sensible persönliche Daten einzugeben. Bei Nichtbeachtung wird mit schwerwiegenden Konsequenzen gedroht, wie der Sperrung der Kreditkarte oder des Zugangs zum Online-Banking.

Wie schützt man sich allgemein?

Man sollte sparsam mit den persönlichen Daten umgehen und die eigenen Sicherheitssysteme wie Virenschutzprogramm, Betriebssystem und Internetbrowser stets auf dem neuesten Stand halten. Wichtig: Gegenüber unerwarteten Nachrichten ein gesundes Misstrauen zeigen, Anhänge nicht öffnen, nicht auf angebotene Links klicken und auch nicht auf die E-Mail antworten. Wer sich nicht sicher ist, ob eine Nachricht echt ist, sollte am besten direkt beim genannten Anbieter nachfragen. Man kann sich auch wie gewohnt in seinem Online-Banking einloggen, um zu prüfen, ob die gleiche Nachricht im eigenen Account auch vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall, liegt ein Betrugsversuch vor.

Worauf sollte man beim modernen Banking achten?

Die Wahl eines sicheren Verfahrens für das Online-Banking ist wichtig, weil es immer wieder Angriffen von Kriminellen ausgesetzt ist. Diese suchen Sicherheitslücken in der Technik und setzen auf Fehler im menschlichen Verhalten. Wichtig: Persönliche Daten wie PIN oder TAN

sollte man immer nur nach einer ordentlichen Prüfung eingeben, sonst übergibt man schlimmstenfalls den Täter:innen ungewollt die Verfügungsgewalt über sein Konto und ermöglicht ihnen, eine digitale Karte auf einem fremden Gerät zu hinterlegen. Geldinstitute erfragen Zugangsdaten wie PIN oder TAN niemals telefonisch oder per E-Mail. Damit ein unautorisierter Zugriff nicht erst nach Wochen auffällt, sollte man regelmäßig im Online-Banking den Kontostand kontrollieren. Der schlimmste Fall wäre ein leergeräumtes Konto oder Betroffene, die ihren Bankzugang nicht mehr aufrufen können.

Was tun, wenn der Zugang zum Konto nicht funktioniert?

Wenn der Zugang zum Konto nicht funktioniert, sollte man einmal erneut in Ruhe das Passwort eingeben. Erscheint erneut eine Fehlermeldung, spricht viel dafür, dass das Konto gehackt wurde. Es ist ratsam, dann zu testen, ob das Einloggen über ein anderes Gerät möglich ist. In solchen Fällen könnte das erste Gerät mit Schadsoftware infiziert sein. Auf diesem Gerät sollte dringend ein Virenscan durchgeführt werden und es

vorerst nicht mehr für Online-Banking genutzt werden. Ferner sollte man überlegen, sicherheitshalber die Zugangsdaten und das Passwort zu ändern und, falls nötig, neue Anmeldedaten direkt bei Anbieter anzufordern. Dies sollte man mit einem Gerät tun, bei dem man kontrolliert hat, dass es frei von Schadprogrammen ist.

Was tun, wenn Dritte Zugang zum Konto hatten?

Betroffene sollten ihr Konto beziehungsweise die Karte sofort sperren lassen und Strafanzeige bei der Polizei stellen. Bei nicht autorisierten Überweisungen muss die Empfängerbank informiert und die Erstattung schriftlich bei der eigenen Bank eingefordert werden. Banken müssen nicht autorisierte Zahlungen erstatten, sofern sie keine grobe Fahrlässigkeit der Kund:innen nachweisen können. Wenn die Bank die Erstattung verweigert, sollte man eine Schlichtungsstelle einschalten oder rechtliche Schritte mit einem Anwalt prüfen.

Welche Fallen gibt es beim Online-Shopping?

Persönliche Daten können nicht nur beim Online-Banking abgegriffen werden, sondern auch im Namen anderer Anbieter. Dies betrifft beispielsweise Zahlungsdienstleister wie PayPal oder auch Onlinehändler wie Amazon oder Anzeigenportale. Aber auch Telekommunikationsfirmen, Streaming- oder Paketdienste werden von Cyberkriminellen immer wieder für neue Betrugsmaschen genutzt. Gerade die Tatsache, dass bei diesen nicht überall die Zwei-Faktor-Authentifizierung verpflichtend ist, macht diese Option für Betrüger attraktiv. Die sensiblen persönlichen Daten können sie für zielgerichtete Folgeattacken nutzen, um an weitere Daten zu kommen und letztlich den Account zu übernehmen oder im Rahmen einer Transaktion das Konto zu leeren.



22 Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter des Oberbergischen Kreises haben ihre Prüfung erfolgreich absolviert

Anspruchsvolle Ausbildung gewürdigt

Oberbergischer Kreis. Insgesamt 22 Prüflinge des Jahrgangs 10/22 haben den Ausbildungsgang Notfallsanitäterin/ Notfallsanitäter erfolgreich beendet, davon neun Absolventinnen und ein Absolvent aus dem Oberbergischen Kreis. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde haben sie jetzt ihre Zeugnisse und Urkunden in der AGewiS (Akademie Gesundheitswirtschaft und Senioren) des Oberbergischen Kreises erhalten. Der Leiter der Rettungsfachschule, Maik Göbel, blickte in seinem Grußwort auf den Weg bis zum Examen zurück und zollte den jungen Rettungskräften viel Respekt und Anerkennung für das bisher Erreichte. Er wünschte den Absolventinnen und dem Absolventen viel Glück und Erfolg in diesem anspruchsvollen Beruf.

Der ärztliche Leiter des Rettungsdienstes des Oberbergischen Kreises, Dr. Ralf Mühlenhaus, würdigte die große Entwicklung, die im Rettungsdienst stattgefunden hat: Vom „Pflaster-Laster in den 80er-Jahren“ zu einem modern ausgestatteten Rettungswagen; von einer 520-stündigen Ausbildung zu einer dreijährigen Ausbildung, die die Absolventen befähigt Notfallpatienten die bestmögliche Versorgung zukommen zu lassen. Die frisch gekürten Notfallsanitä-



Acht neue Notfallsanitäterinnen und ein neuer Notfallsanitäter aus dem Oberbergischen Kreis haben ihre Ausbildung an der Rettungsfachschule der AGewiS erfolgreich abgeschlossen (v. l.): Timo Wurth, Luisa Weber, Marina Bieker, Anne Braun, Nele Kelzenberg, Jeanette Agartz, Christin Lemmer und Marie Niemand (sowie Hannah Zielke). Foto: OBK

terinnen und der Notfallsanitäter kommen aus dem Rettungsdienst des Märkischen Kreises (vier Azubis), der Feuerwehr Lüdenscheid (drei Azubis), der Feuerwehr Bergisch Gladbach (sechs Azubis) und neun Auszubildende kommen aus dem Oberbergischen Kreis.

In ihrer dreijährigen Ausbildungszeit haben sie in den Rettungswachen und in der Rettungsfachschule jeweils rund 2.000 Stunden absolviert, sowie 720 Stunden in der klinischen Ausbildung geleistet: in Notaufnahme, Intensivstation, Anästhesie, Psychiatrie und Geburtshilfe.

Die Absolventinnen und Absolventen haben mit ihrem erfolgreichen Abschluss die höchste nichtärztliche Qualifikation im Rettungsdienst erlangt und damit eine wertvolle Grundlage für die künftige Versorgung von Notfallpatienten geschaffen. Die neuen Einsatzkräfte werden zukünftig in Oberbergischen, Märkischen in Rhein-Bergischen Kreis auf Rettungswagen und Notarzteinsetzfahrzeugen eingesetzt.

In einem kurzweiligen Beitrag berichteten die Absolventinnen und Absolventen Nele Kelzenberg, Hanna Kothmair und Lea Scholz über ihre Erfahrungen der letzten drei Jahre, auf die sie zu-

frieden zurückblickten, und sich im Namen der beiden Kurse bei ihren Kursleitern Andreas Krüger, Julia Peterek und Malte Muuß bedankten.

Absolventinnen und Absolventen: Jeanette Agartz (RD OBK), Marina Bieker (RD OBK), Anne Braun (RD OBK), Nele Kelzenberg (RD OBK), Christin Lemmer (RD OBK), Marie Niemand (RD OBK), Luisa Weber (RD OBK), Timo Wurth (RD OBK), Hanna Zielke (RD OBK), Katja Deckert (FW Bergisch Gladbach), Henrik Ehlen (FW Bergisch Gladbach), Sascha Laudenberg (FW Bergisch Gladbach), Luca Loke (FW Bergisch Gladbach), Lea Scholz (FW Bergisch Gladbach), Johannes Udelhoven (FW Bergisch Gladbach), Hanna Kothmair (RD MK), Julian Schaible (RD MK), Natalie Trautmüller (RD MK), Hendrik Ulferts (RD MK), Sebastian Siepmann (FW Lüdenscheid), Joya Vrieling (FW Lüdenscheid), Marie Wiggesshoff (FW Lüdenscheid)

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA



Der Garten- und Landschafts- und Sportplatzbau

Eine junge und innovative Branche

Viele, vor allem junge Menschen, stellen sich unter einem klassischen Gärtner bzw. einer Gärtnerin immer noch den freundlichen Herrn oder die Dame mit grüner Schürze und Strohhut vor. Das ist verständlich, denn so werden diese ja meist in Kinderbüchern und Filmproduktionen dargestellt.

Aber dieses Bild des Gartenbaus stimmt schon lange nicht mehr, da es sieben verschiedene Fachrichtungen gibt. Die meisten jungen Menschen entscheiden sich aktuell für eine Ausbildung zur Gärtnerin/zum Gärtner mit der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau. Statt Strohhut und Schürze sind hier verschiedenste Baumaschinen und Werkzeuge gefragt, technisches Verständnis und intensive Teamarbeit. Rund 3.000 junge Frauen und Männer starten jedes Jahr in Deutschland eine Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau (GaLaBau). Das Arbeitsspektrum ist äußerst vielfältig und reicht vom privaten Garten über die Gebäudebegrünung sowie Anlage und Pflege von Sport- und Spielplätzen bis hin zum öffentlichen Grün der Städte und Gemeinden. Thomas Wiemer vom Ausbildungsförderwerk Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (AuGaLa): „Der GaLaBau gilt als eine der innovativsten Sparten im grünen Bereich. Unsere Branche setzt auf Digitalisierung, Automatisierung und smarte Technologien und ist auch deshalb bei jungen Menschen gefragt.“

Interessant für Digital Natives

Als „Digital Natives“ bezeichnet man Personen, die in der digitalen Ära aufgewachsen sind und von klein auf mit digitalen Technologien vertraut sind. Der Begriff beschreibt die natürliche Affinität und Kompetenz dieser jungen Menschen im Umgang mit Computern, Internet und anderen digitalen Geräten. Thomas Wiemer: „Diese Generation findet im GaLaBau ein passendes Spielfeld. Unsere Fachbetriebe arbeiten beispielsweise in der Gartenpflege mit Sensoren, die Bodenfeuchte, Nährstoffgehalt und Pflanzenwachstum in Echtzeit überwachen. Per App werden automatisierte Bewässerungssysteme und Mähroboter gesteuert.“

Solche innovativen Verfahren sind auch wichtig für die Anpassung an den Klimawandel und bieten ganz nebenbei Vorteile zur Verbesserung der Effizienz und Nachhaltigkeit des GaLaBaus. Für die Gartenplanung und vor allem zur Visualisierung für die Kundinnen und Kunden ist spezielle Software, Virtual Reality und 3D-Modellierung im Einsatz. Bei der Pflasterung von größeren Flächen werden Maschinen genutzt, die körperlich schwere Arbeiten erleichtern. Der GaLaBau arbeitet heute mit modernster Technik - sei es Künstliche Intelligenz bei der Kundenberatung und für die Planung, Flugroboter für die Vermessung, die mobile Datenerfassung auf der Baustelle oder auch das Online-Berichtsheft für Auszubildende.

Attraktiv und zukunftssicher

Die Zahl der Auszubildenden bleibt trotz allgemeinem Rückgang in anderen Branchen im GaLaBau stabil und liegt weiterhin auf hohem Niveau.

Bewerberinnen und Bewerber kennen die Gründe für die Attraktivität des Berufs: Die Arbeit ist abwechslungsreich und bietet für verschiedenste Interessen von kreativer Gestaltung über handwerkliche Aufgaben bis hin zu technikgestützten Prozessen viele Themen. Die meisten Nachwuchskräfte schätzen auch, dass sie eigene Ideen einbringen können und direkt erleben, wie ihre Arbeit das Umfeld gestaltet und verbessert. Vielfältige Gärten, begrünte Städte und nachhaltige Gewerbeflächen machen den GaLaBau längst gesellschaftlich relevant und sinnstiftend. Die Branche ist auch in Themen der Klimaanpassung und Umweltschutz mehr denn je gefragt, so dass der Fachkräftebedarf weiter steigt. Thomas Wiemer: „Aus einer aktuellen Befragung unter unseren Auszubildenden wissen wir, dass mehr als 40 Prozent unserer zukünftigen Fachkräfte durch Familie und Freunde

auf die Ausbildung zur Landschaftsgärtnerin beziehungsweise zum Landschaftsgärtner gekommen sind. Etwa ein Viertel hat sich aufgrund von Praktika, früheren Tätigkeiten oder eigenen Erfahrungen für die Ausbildung entschieden.“ Darüber hinaus informiert das AuGaLa auf Ausbildungsmessen, an Schulen und über soziale Medien. Thomas Wiemer: „Der GaLaBau ist eine vielseitige und nachhaltige Branche, die jungen Menschen attraktive Ausbildungs- und Karrierechancen bietet. Die Kombination von Natur und Technik sowie die Möglichkeit, aktiv zum Umwelt- und Klimaschutz beizutragen, machen den Beruf besonders zukunftsfähig und spannend.“ Ausführliche Informationen zum abwechslungsreichen landschaftsgärtnerischen Beruf sowie Praktikums- und Ausbildungsstellen gibt es auch auf www.landschaftsgaertner.com. (AuGaLa)

RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
OBERBERG als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 20. November 2025
Annahmeschluss ist am:
13.11.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

NÜMBRECHT AKTUELL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung Nümbrecht
Bürgermeister Thomas Hellbusch
Hauptstraße 16 · 51588 Nümbrecht

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU	Thomas Hellbusch
SPD	Sandra Wendt
Bündnis 90 / Die Grünen	Marie Brück
GUD	Wilhelm Weber

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben ge-
nannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw.
Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung der
Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Nümbrecht. Keine Zu-
stellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung
über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind
meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise
begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redak-
tion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter
frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Daniela Kessler
Fon 02241 260-131
d.kessler@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

nuembrechtaktuell.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

ACHTUNG Suche/Kaufe

Geschirr, Gläser, Zinn, Besteck, Musik-
instrumente, M.Schmuck usw. Seriö-
se Abwicklung

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uh-
ren, Münzen, Schmuck, Zahngold,
Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bern-
stein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufab-
wicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So,
9-20 Uhr.

Land u. Forst

Wald gesucht zur familiären Bewirtschaftung

Ich suche Waldflächen zur nachhalti-
gen Bewirtschaftung in Familienhand.
Marktübliche Bezahlung und langfris-
tiger, generationsübergreifender Erhalt
sind garantiert. Ich freue mich auf Ihre
Angebote.

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus
wie z.B. Fliesen legen, Malerar-
beiten, Tapezieren, Badezimmer er-
neuern, Zäune legen, Pflaster erneu-
ern und Gartenarbeit. Tel.: 01578 71
517 34



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

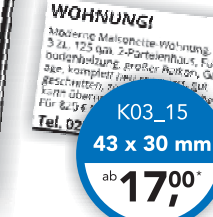
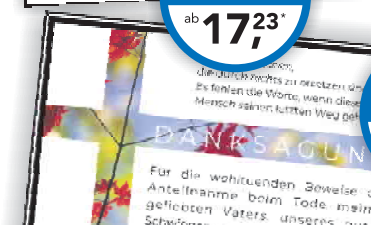


Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

A
POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

- Donnerstag, 6. November
- Adler Apotheke
Kaiserstraße 26, 51645 Waldbröl, 02291/92190
- Freitag, 7. November
- Agger-Apotheke
Königstraße 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450
- Samstag, 8. November
- Burg Apotheke
Waldbröler Straße 24, 51570 Windeck, 02292/2900
- Sonntag, 9. November
- Homburgische Apotheke
Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723
- Montag, 10. November
- Sonnen-Apotheke
Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567
- Dienstag, 11. November
- Burg Apotheke
Dr.-Wirtz-Straße 3, 53804 Much, 02245/91650
- Mittwoch, 12. November
- Bröltal-Apotheke OHG
Brölstraße 6, 53809 Ruppichteroth, 02295/5171
- Donnerstag, 13. November
- Medica Apotheke im Ärztehaus
Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633
- Freitag, 14. November
- Die Bären Apotheke
Nümbrechter Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640
- Samstag, 15. November

- Bergische Apotheke
Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010
- Sonntag, 16. November
- Adler-Apotheke
Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262/72150
- Montag, 17. November
- Vita-Apotheke Derschlag
Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510
- Dienstag, 18. November
- Wiehl-Apotheke
Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204
- Mittwoch, 19. November
- Oberberg Apotheke
Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390
- Donnerstag, 20. November
- Adler Apotheke
Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190
- Freitag, 21. November
- Linden Apotheke
Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535
- Samstag, 22. November
- Bergische Apotheke OHG
Hauptstraße 44-46, 53804 Much, 02245/1498
- Sonntag, 23. November
- Burg Apotheke
Dr.-Wirtz-Straße 3, 53804 Much, 02245/91650

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)
(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

- Krankenhäuser**
Gummersbach, 02261/17-0
Engelskirchen, 02263/81-0
Waldbröl, 02291/82-0
Wipperfürth, 02267/889-0
- Tierärzte**
www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php
- Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg**
Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.
- Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr (bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)
Ärztliche Hausbesuche über 116 117
Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.
Kinder-Notdienst in Gummersbach

- Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.
- Heimweg-Telefon**
Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf
- Feuerwehr/Rettungsdienst
- Ärzte-Notruf-Zentrale
- Gift-Notruf-Zentrale
- Opfer-Notruf

110
112
116 117
0228 192 40
116 006



Reiseapotheke für den Winterurlaub: Gut vorbereitet auf die Piste

Kompakte Helfer für unterwegs

Wer in den Winterurlaub fährt, denkt meist an warme Kleidung, Skiausrüstung und Sonnenschutzbrille. Doch auch eine gut ausgestattete Reiseapotheke sollte ins Gepäck gehören. Gerade im Schnee lauern besondere Risiken: kleinere Verletzungen beim Sport, Magenbeschwerden durch ungewohnte Kost oder auch die intensive Sonneneinstrahlung in höheren Lagen. Eine sorgfältig zusammengestellte Auswahl an Fertig- arzneien und Verbandmitteln schafft Sicherheit, wenn die nächste Apotheke nicht direkt erreichbar ist.

Zur Grundausstattung zählen Schmerz- und Fiebermittel. Sie helfen bei Kopfschmerzen und Fieber oder Prellungen und muskulären Beschwerden nach einem

langen Skitag. Pflaster in verschiedenen Größen, sterile Kompressen und eine kleine Wunddesinfektion gehören ebenso ins Gepäck - so lassen sich Schürfwunden oder Blasen sofort versorgen. Empfehlenswert sind außerdem elastische Binden, falls es zu Verstauchungen oder Zerrungen kommt.

Besondere Anforderungen in der Höhe

Der Winterurlaub bringt gesundheitliche Herausforderungen mit sich, die man im Alltag oft nicht im Blick hat: In Bergregionen ist die UV-Belastung deutlich höher. Ein Sonnenschutzmittel mit hohem Lichtschutzfaktor gehört deshalb ebenso in die Reiseapotheke wie ein spezieller Lippenbalsam mit UV-Schutz. Auch eine kleine Tube Après-Sun-Creme

kann sinnvoll sein, um gereizte Haut zu beruhigen.

Wer empfindlich auf fremdes Essen reagiert oder im Hotelbuffet gerne zugreift, sollte an Präparate gegen Durchfall und Magenbeschwerden denken. Ergänzend sind Elektrolytlösungen praktisch, um Flüssigkeits- und Mineralstoffverluste schnell auszugleichen. bei kurvenreichen Anfahrten ins Skigebiet können auch Mittel gegen Reiseübelkeit hilfreich sein. Für Allergiker ist es ratsam, die gewohnten Medikamente in ausreichender Menge mitzunehmen. Gleiches gilt für chronisch notwendige Arzneien, sie sollten gut verpackt und am besten im Handgepäck transportiert werden, falls Koffer einmal verspätet eintreffen. Eine Kopie des Medikationsplans erleichtert im

Notfall die Versorgung vor Ort. Eine durchdachte Reiseapotheke ist ein wichtiger Begleiter im Winterurlaub. Wer zudem an individuelle Bedürfnisse denkt, kann die freie Zeit im Schnee entspannt genießen.



Erleben Sie
jetzt unsere

WEIHNACHTSWELT

Termine vormerken: **Sonntag, den
16.11., 23.11. und 30.11.25**

laden wir Sie zum **Glühwein** ein, von 11.00-16.00 Uhr.

Sonntags ab 12.00 Uhr ★ **ab 14.00 Uhr** ★

Erbsensuppe
Riesen Hüpfburg

**frische Waffeln vom AWO
Kindergarten in Nümbrecht**

- Solange der Vorrat reicht

★ **Sonntags-
Gutschein**

Gegen Vorlage
dieses Gutscheins
erhalten Sie an den
drei Terminen eine
kleine Überraschung.

Pro Person kann leider nur ein
Gutschein berücksichtigt werden.
Gartencenter Bergerhoff GmbH

Gartencenter Bergerhoff GmbH
www.gartencenter-bergerhoff.de

Am Blumenhof 1 | 51674 Wiehl-Alperbrück | Tel. 022 62 / 5815
Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr | Sa. 09.00-16.00 Uhr | So. 11.00-16.00 Uhr

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Alle Angebote solange der Vorrat reicht.